

424341-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen im Zusammenhang mit Siedlungs- und anderen Abfällen – Erbringung von abfallwirtschaftlichen Dienstleistungen für den Landkreis Jerichower Land in 8 Losen (Los 1 bis 7b)

OJ S 117/2026 19/06/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Jerichower Land

E-Mail: vergabestelle@lkjl.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Erbringung von abfallwirtschaftlichen Dienstleistungen für den Landkreis Jerichower Land in 8 Losen (Los 1 bis 7b)

Beschreibung: Los 1 - Sammlung von Restabfällen und Bioabfällen (Biotonne) und weitere Leistungen Los 2 - Sammlung von Altpapier (Papier, Pappe, Kartonagen - PPK) Los 3 - Mobile Sammlung, Beförderung und Entsorgung von gefährlichen Abfällen Los 4 - Sammlung, Beförderung und teilweise Verwertung von Abfällen auf Abruf Los 5 - Transport und Verwertung von Altpapier (Papier, Pappe und Kartonagen - PPK) Los 6 - Übernahme und Verwertung von Bioabfall aus der Biotonne Los 7A - Verwertung von Grünabfällen aus der Grünabfallerfassung auf Grünabfallsammelplätzen - Teillos Südwest Los 7B - Verwertung von Grünabfällen aus der Grünabfallerfassung auf Grünabfallsammelplätzen - Teillos Nordost
Kennung des Verfahrens: 4f076464-d1e5-465b-ac5b-e93a0c349ae0

Interne Kennung: ZVS/75/009/26

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90500000 Dienstleistungen im Zusammenhang mit Siedlungs- und anderen Abfällen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Burg

Postleitzahl: 39288

Land, Gliederung (NUTS): Jerichower Land (DEE06)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Mit dem Angebot sind zusätzlich vorzulegen: — Unterlagen zur Durchführung der Leistung nach näherer Maßgabe der Vergabeunterlagen: Unterlagen zu allen Losen: - Überblickhafte Darstellung des Gesamtkonzeptes über alle angebotenen Lose

unter Bezeichnung der Betriebsstätten und Betriebsstandorte, von denen aus die Leistungen erbracht werden sollen, und Darstellung der Verfügbarkeit der Betriebsstätten zum Leistungsbeginn, - Unterlagen zu Los 1: siehe zusätzliche Informationen im LOS 1, - Unterlagen zu Los 2: siehe zusätzliche Informationen im LOS 2, - Unterlagen zu Los 3: siehe zusätzliche Informationen im LOS 3, - Unterlagen zu Los 4: siehe zusätzliche Informationen im LOS 4, - Unterlagen zu Los 5: siehe zusätzliche Informationen im LOS 5; - Unterlagen zu Los 6: siehe zusätzliche Informationen im LOS 6; - Unterlagen zu Los 7A: siehe zusätzliche Informationen im LOS 7A; - Unterlagen zu Los 7B: siehe zusätzliche Informationen im LOS 7B; - Erklärung des Bieters zum Einsatz von Unterauftragnehmern, - Bietergemeinschaften haben ein Verzeichnis über die Mitglieder der Bietergemeinschaft mit Benennung des bevollmächtigten Vertreters der Bietergemeinschaft sowie eine von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft rechtsverbindlich unterzeichnete Erklärung vorzulegen. Bei Bietergemeinschaften muss das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach den §§ 123 und 124 GWB für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft vollständig belegt sein. Die Leistungsfähigkeit und Fachkunde muss für die Bietergemeinschaft insgesamt nachgewiesen werden, d. h. hier werden die vorgelegten Nachweise der einzelnen Mitglieder in der Summe bewertet. Auf Verlangen der Vergabestelle sind folgende Unterlagen einzureichen: - Eigenerklärung des Unterauftragnehmers (Benennung, Bereitschaftserklärung zur Leistungserbringung, Eigenerklärungen zum Nichtvorliegen der zwingenden und fakultativen Ausschlussgründe gem. §§ 123, 124 GWB, AEntG, MiLoG und SchwarzArbG); - Für Unterauftragnehmer sind auf Verlangen des Auftraggebers die gleichen Nachweise und Erklärungen wie für den Hauptauftragnehmer vorzulegen. — Die gesamte Bieterkommunikation im Vergabeverfahren erfolgt ausschließlich über das vom Auftraggeber für diese Ausschreibung genutzte E-Vergabeportal evergabe-online.de. Anleitungen zu dessen Benutzung sind dort zu finden. Alle Nachrichten der Vergabestelle (neben den Antworten auf Bieterfragen und Änderungen der Unterlagen auch z.B. Nachforderungen, die Vorinformationen nach § 134 GWB, die Information über die Nichtberücksichtigung von Angeboten) werden elektronisch über das Vergabeportal übermittelt. — Um die rechtzeitige Kenntnisnahme von neuen Informationen im Vergabeverfahren rechtzeitig sicherzustellen, hat der Bieter die Obliegenheit, sich während des laufenden Vergabeverfahrens jeden Tag (von montags bis freitags, außer an Feiertagen) auf dem Portal anzumelden und dort seinen Posteingang zu prüfen. Auf den Erhalt automatisierter Benachrichtigungs-E-Mails allein darf er sich nicht verlassen. — Vom Auftraggeber über das E-Vergabeportal übermittelte Nachrichten und Dokumente gehen dem Bieter zu, wenn sie im Eingangsordner des Bieters zum Herunterladen bereitgestellt sind und unter Berücksichtigung der vorgenannten Obliegenheit mit einer Kenntnisnahme durch den Bieter gerechnet werden kann. — Es obliegt also dem Bieter, sich bis zum Ablauf der Angebotsfrist darüber informiert zu halten, ob der Auftraggeber über das E-Vergabeportal eine (neue) Bieterinformation zum Abruf bereitgestellt hat. Das Risiko, bei Unterlassen des Abrufs einer Bieterinformation ein Angebot aufgrund veralteter Vergabeunterlagen abzugeben und aus diesem Grund vom Vergabeverfahren ausgeschlossen zu werden, liegt allein bei dem betreffenden Bieter.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 8

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 8

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Korruption: Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Betrug: Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zahlungsunfähigkeit: Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten: Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Eine Eigenerklärung zur Umsetzung von Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 (Russland-Sanktionen) ist auf Verlangen der Vergabestelle einzureichen. Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen: siehe Vergabeunterlagen, zwingende und fakultative Ausschlussgründe gemäß § 123 und §124 GWB, nach Arbeitnehmer-Entsendegesetz (AEntG) und Mindestlohngesetz (MiLoG) sowie Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz (SchwarzArbG); Mit dem Angebot sind vorzulegen: — Eigenerklärung zu zwingenden Ausschlussgründen gemäß § 123 GWB, nach Arbeitnehmer-Entsendegesetz (AEntG) und Mindestlohngesetz (MiLoG) sowie Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz (SchwarzArbG), — Eigenerklärung zu fakultativen Ausschlussgründen gemäß § 124 GWB; Auf Verlangen der Vergabestelle sind folgende Nachweise zum Nichtbestehen von Ausschlussgründen vorzulegen: — Nachweis über die Erfüllung der Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben (nicht älter als 12 Monate; die Pflicht zur Vorlage gilt nicht, falls die für den Bieter zuständige Finanzbehörde solche Nachweise nicht erteilt, was vom Bieter ebenfalls zu belegen ist), — Nachweis über die Erfüllung der Verpflichtung zur Zahlung von Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung (Krankenkasse, bei der die meisten Arbeitnehmer versichert sind - nicht älter als 12 Monate), — aktueller, d. h. bei Vorlage noch gültiger Nachweis der Mitgliedschaft in einer Berufsgenossenschaft.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Sammlung von Restabfällen und Bioabfällen (Biotonne) und weitere Leistungen

Beschreibung: Einsammeln und Befördern sowie Transport zur benannten

Verwertungsanlage, Behälterdienst und Behälterlieferung (für Rest-, Bio-, PPK-Abfälle),

Betrieb Identsystem, nach näherer Maßgabe der Leistungsbeschreibung

Interne Kennung: Los 1 - Sammlung von Restabfall und Bioabfall

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90500000 Dienstleistungen im Zusammenhang mit Siedlungs- und anderen Abfällen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90511100 Einsammeln von kommunalem Müll

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Burg

Postleitzahl: 39288

Land, Gliederung (NUTS): Jerichower Land (DEE06)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/03/2027

Enddatum der Laufzeit: 28/02/2035

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: einmalige automatische Verlängerung um 24 Monate, wenn der Vertrag nicht 24 Monate vor Vertragsablauf durch den Auftraggeber gekündigt wird.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Mit dem Angebot sind

für Los 1 zusätzlich folgende Unterlagen vorlegen: - Darstellung des Logistikkonzeptes zur Erbringung der Leistungen des Loses 1 und Darstellung des Reservehaltungs- und Instandhaltungskonzeptes, - Darstellung des ggf. vorgesehenen Standortes/ der Standorte zur Umladung, Benennung des Standortes der in diesem Zusammenhang zu nutzenden Fahrzeugwaage sowie Nachweise der Verfügbarkeit des Standortes und der Fahrzeugwaage zum Leistungsbeginn, - Angaben zur Anzahl der erforderlichen Fahrzeuge sowie technische und kalkulatorische Angaben zu den Fahrzeugen und Aufbauten, die zur Durchführung der Leistungen gemäß Leistungsbeschreibung erforderlich sind und Nachweis der zu Leistungsbeginn gesicherten Verfügbarkeit der aufgeführten Fahrzeuge durch Eigenerklärung, - Angaben zu Anzahl und Tätigkeitsbereich der für die Durchführung der Leistungen gemäß Leistungsbeschreibung erforderlichen Mitarbeiter und Nachweis der zu Leistungsbeginn gesicherten Verfügbarkeit der aufgeführten Mitarbeiter durch Eigenerklärung, - Erläuterung der vorgesehenen Umsetzung der Anforderungen der Leistungsbeschreibung zu folgenden Aspekten: a) Umsetzung der Anforderungen für die Behälternachlieferung Restabfall, Bioabfall und PPK mit Darstellung der vorgesehenen Abfallbehälterfabrikate für die zu liefernden Behälter in den geforderten Größen, Beschreibung von Zeitaufwand und Methode für die Montage und Demontage der Deckel und Achsen, b) Umsetzung des Behälterdienstes inkl. der Darstellung des vorgesehenen Standortes für das Behälterlager für den Behälterdienst Restabfall, Bioabfall und PPK innerhalb der Grenzen des Landkreises Jerichower Land, c) Umsetzung des Betriebes eines Behälteridentifikationssystems für Restabfall und Bioabfall – Ausrüstung der erforderlichen Fahrzeuge für den Betrieb eines Behälteridentifikationssystems. d) Beschreibung der vorgesehenen organisatorischen Vorkehrungen zur Reaktion auf unvorhergesehene Ereignisse im Zuge der Leistungserbringung und Nachweis der Erreichbarkeit eines jeden Ortes des Entsorgungsgebietes innerhalb von 90 Minuten bezogen auf die Fahrzeit von einem Betriebsstandort aus oder gleichwertiger Nachweis der Verfügbarkeit eines Ersatzfahrzeuges an jedem Ort des Entsorgungsgebietes innerhalb von

90 Minuten Fahrzeit. - Angaben zum vorgesehenen Betriebsstandort/ Fahrzeugeinsatzpunkt, - Eigenerklärung des Behälterherstellers zur Über-einstimmung der angebotenen neu zu beschaffenden Abfallbehälter mit den Anforderungen der Vergabeunterlagen, - Eigenerklärung des Herstellers des Identifikationssystems zur Übereinstimmung der angebotenen Identsystemkomponenten mit den Anforderungen der Vergabeunterlagen, - Erläuterung der vorgesehenen Umsetzung der Anforderung der Leistungsbeschreibung in Bezug auf die Umsetzung des Saubere-Fahrzeuge-Beschaffungs-Gesetzes (Saub-FahrzeugBeschG), - Anlagenkennblatt der ggf. vorgesehenen Anlage(n) für den Umschlag der Abfälle.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

Die Auftragsvergabe fällt in den Anwendungsbereich der Richtlinie 2009/33/EG des Europäischen Parlaments und des Rates (Richtlinie zur Förderung sauberer Fahrzeuge — CVD))

Die Rechtsgrundlage für CVD, um den anzuwendenden Typ von Vergabeverfahren festzulegen: Sonstiger Dienstleistungsvertrag

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: - Beschreibung der technischen Ausrüstung des Unternehmens

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Beschreibung: jedes Los betreffend: - Beschreibung der Maßnahmen des Unternehmens zur Gewährleistung der Qualität der Leistungserbringung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Jedes Los betreffend: - Auflistung von

Referenzaufträgen der letzten drei Jahre im öffentlichen Auftrag, d.h. im Auftrag einer Kommune, einer kommunalen Beteiligungsgesellschaft oder eines Zweckverbandes bzw. einer Anstalt öffentlichen Rechts oder vergleichbaren Rechtsträgern. Auch im Unterauftrag erbrachte Leistungen sind als Referenz zulässig. - Nur Los 1 betreffend: Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre für die behältergestützte Sammlung von Abfällen unter Einsatz eines Abfallbehälteridentifikationssystems, eingesetzt zur Gebührenerhebung, als Vertragsgegenstand, mit Benennung von durchgeführter Dienstleistung, Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers (auf Verlangen: Ansprechpartner inkl. dessen Telefonnummer), Leistungsumfang (Anzahl der Einwohner im Entsorgungsgebiet; Anzahl der mit Identsystem ausgerüsteten Sammelfahrzeuge und Behälter), Informationen zum erfolgten Einsatz von Identsystemkomponenten (Einsatzzeitraum, Anzahl der identifizierten Schüttungen, Lieferant der eingesetzten Identsystem-Fahrzeugausrüstung, Anzahl und Typ der zuletzt mit Identsystem ausgerüsteten Fahrzeuge sowie Anzahl, Bauform und Lieferant der eingesetzten Identifikationschips). Für Los 1 ist mindestens eine Referenz vorzulegen für die behältergestützte Sammlung und Beförderung von Abfällen unter Einsatz eines Abfallbehälteridentifikationssystems, eingesetzt zur Gebührenerhebung, als Vertragsgegenstand, im öffentlichen Auftrag, mit einer Mindestvertragsdauer von 12 Monaten, einer Mindestgröße des Entsorgungsgebietes von 30.000 Einwohnern, einer Mindestanzahl von 2 mit Identsystem ausgestatteten Abfallsammelfahrzeugen und mehr als 50.000 identifizierten Schüttungen. - Nur Los 2 betreffend: Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre für die behältergestützte

Sammlung von Abfällen unter Einsatz eines Abfallbehälteridentifikationssystems als Vertragsgegenstand, mit Benennung von durchgeführter Dienstleistung, Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers (auf Verlangen: Ansprechpartner inkl. dessen Telefonnummer), Leistungsumfang (Anzahl der Einwohner im Entsorgungsgebiet; Anzahl der mit Identsystem ausgerüsteten Sammelfahrzeuge und Behälter), Informationen zum erfolgten Einsatz von Identsystemkomponenten (Einsatzzeitraum, Anzahl der identifizierten Schüttungen, Lieferant der eingesetzten Identsystem-Fahrzeugausrüstung, Anzahl und Typ der zuletzt mit Identsystem ausgerüsteten Fahrzeuge sowie Anzahl, Bauform und Lieferant der eingesetzten Identifikationschips) Für Los 2 ist mindestens eine Referenz vorzulegen für die behältergestützte Sammlung und Beförderung von Abfällen unter Einsatz eines Abfallbehälteridentifikationssystems als Vertragsgegenstand im öffentlichen Auftrag mit einer Mindestvertragsdauer von 12 Monaten, einer Mindestgröße des Entsorgungsgebietes von 30.000 Einwohnern, einer Mindestanzahl von 2 mit Identsystem ausgestatteten Abfallsammelfahrzeugen und mehr als 50.000 identifizierten Schüttungen. - Nur Los 3 betreffend: Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre für die mobile Sammlung und Beförderung von gefährlichen Abfällen, mit Benennung von durchgeführter Dienstleistung, Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers (auf Verlangen: Ansprechpartner inkl. dessen Telefonnummer), Leistungsumfang (Anzahl der Einwohner im Entsorgungsgebiet). Für Los 3 ist mindestens eine Referenz vorzulegen für die Sammlung und Beförderung von gefährlichen Abfällen im öffentlichen Auftrag mit einer Mindestvertragsdauer von 12 Monaten und einer Mindestgröße des Entsorgungsgebietes von 30.000 Einwohnern. - Nur Los 4 betreffend: Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre für die Sammlung und Beförderung von Sperrmüll auf Abruf mit Benennung von durchgeführter Dienstleistung, Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers (auf Verlangen: Ansprechpartner inkl. dessen Telefonnummer), Leistungsumfang (Anzahl der Einwohner im Entsorgungsgebiet). Für Los 4 ist mindestens eine Referenz vorzulegen für die haushaltsnahe Sammlung von Sperrmüll im öffentlichen Auftrag mit einer Mindestvertragsdauer von 12 Monaten und einer Mindestgröße des Entsorgungsgebietes von 30.000 Einwohnern. - Nur Los 5 betreffend: Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre für die Koordination der Verwertung von PPK oder die Verwertung von PPK, mit Benennung von durchgeführter Dienstleistung, Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers (auf Verlangen: Ansprechpartner inkl. dessen Telefonnummer), Leistungsumfang (Leistungsmenge in Mg/a). Für Los 5 ist mindestens eine Referenz vorzulegen für die Verwertung oder Koordination der Verwertung von PPK im öffentlichen Auftrag mit einer Mindestvertragsdauer von 12 Monaten und einer Verwertungsmenge von mindestens 1.000 Mg/a an PPK.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Nur Los 6 betreffend: Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre für die Übernahme und Verwertung von Bioabfällen aus Biotonnensammlung mit Benennung von durchgeführter Dienstleistung, Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers (auf Verlangen: Ansprechpartner inkl. dessen Telefonnummer), Leistungsumfang (Leistungsmenge in Mg/a). Für Los 6 ist mindestens eine Referenz vorzulegen für die Verwertung von Bioabfällen aus kommunaler Biotonnensammlung im öffentlichen Auftrag mit einer Mindestvertragsdauer von 12 Monaten und einer Verwertungsmenge von mindestens 1.000 Mg/a an Bioabfällen. - Jeweils die Lose 7A und 7B betreffend: Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre für die Übernahme und Verwertung von Grünabfall mit Benennung von durchgeführter Dienstleistung, Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers

(auf Verlangen: Ansprechpartner inkl. dessen Telefonnummer), Leistungsumfang (Leistungsmenge in Mg/a). Für die Lose 7A und 7B ist mindestens eine Referenz vorzulegen für die Verwertung von Grünabfall oder Bioabfall aus kommunaler Biotonnensammlung im öffentlichen Auftrag mit einer Mindestvertragsdauer von 12 Monaten und einer Verwertungsmenge von mindestens 1.000 Mg/a an Grünabfall oder Bioabfall.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: - Benennung der vorgesehenen Ansprechpartner für den AG und Darstellung der Qualifikation

Kriterium: Techniker oder technische Stellen für die Qualitätskontrolle

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: - Angabe der technischen Fachkräfte oder der technischen Stellen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, unabhängig davon, ob diese dem Unternehmen angehören oder nicht, und zwar insbesondere derjenigen, die mit der Qualitätskontrolle beauftragt sind.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: - Erklärung über die Zahl der Beschäftigten der letzten drei Jahre (jeweils Jahresdurchschnitt)

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Umweltmanagementsysteme oder -standards

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Nur Los 1 betreffend: - Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb für die Sammlung und Beförderung von gemischten Siedlungsabfällen (AVV 20 03 01) oder Nachweis der gleichwertigen Qualifikation gemäß Formblatt C-2.8 der Anlagen zum Angebotsschreiben. - Nur Los 2 betreffend: - Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb für die • Sammlung und Beförderung von gemischten Siedlungsabfällen (AVV 20 03 01) oder Papier und Pappe (AVV 15 01 01 / 20 01 01) oder Nachweis der gleichwertigen Qualifikation gemäß Formblatt C-2.8 der Anlagen zum Angebotsschreiben. - Nur Los 3 betreffend: - Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb für die Sammlung und Beförderung von Farben, Druckfarben etc. (AVV 20 01 27*) oder Nachweis der gleichwertigen Qualifikation gemäß Formblatt C-2.8 der Anlagen zum Angebotsschreiben. - Nur Los 4 betreffend: - Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb für die • Sammlung und Beförderung von gemischten Siedlungsabfällen (AVV 20 03 01) oder Sperrmüll (AVV 20 03 07) oder Nachweis der gleichwertigen Qualifikation gemäß Formblatt C-2.8 der Anlagen zum Angebotsschreiben. - Nur Los 5 betreffend: - Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb für die Beförderung von gemischten Siedlungsabfällen (AVV 20 03 01) oder Papier und Pappe (AVV 15 01 01 / 20 01 01) oder Handeln, Makeln, Lagern oder Verwerten von Papier und Pappe (AVV 15 01 01 / 20 01 01) oder Nachweis der gleichwertigen Qualifikation gemäß Formblatt C-2.8 der Anlagen zum Angebotsschreiben. - Nur Los 6 betreffend: - Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb für die Verwertung von Bioabfällen (AVV 20 01 08 oder AVV 20 03 01 – Abfälle aus der Biotonne, AVV 20 03 01 – getrennt erfasste Bioabfälle - oder AVV 20 03 99 – getrennt erfasste Bio-abfälle) oder Nachweis der gleichwertigen Qualifikation gemäß Formblatt C-2.8 der Anlagen zum Angebotsschreiben. - Jeweils die Lose 7A und 7B betreffend: - Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb für die Verwertung von Bioabfällen (AVV 20 01 08 oder AVV 20 02 01 oder AVV 20 03 01 – Abfälle aus der Biotonne oder AVV 20 03 01 – getrennt erfasste Bioabfälle – oder AVV 20 03 99 – getrennt erfasste Bioabfälle) oder Nachweis der gleichwertigen Qualifikation gemäß Formblatt C-2.8 der Anlagen zum Angebotsschreiben.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: - Nachweis einer bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung in beliebiger Höhe

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: - Bereitschaftserklärung zur Übernahme einer Bürgschaft nach Maßgabe der Besonderen Vertragsbedingungen, - Im Falle der Eignungslleihe für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit muss das Drittunternehmen erklären, für die Auftragsausführung entsprechend dem Umfang der Eignungslleihe mit dem Bieter gesamtschuldnerisch zu haften.

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: Erklärung über den Gesamtumsatz des Bieters sowie je angebotenem Los über dessen Umsatz bezüglich der ausgeschriebenen Leistungen in den letzten drei Geschäftsjahren und Erklärung über die Bilanzsumme, jeweils in den letzten drei abgeschlossenen (Jahresabschluss liegt vor) Geschäftsjahren.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Beschreibung: jedes Los betreffend: - Angaben zur Rechtsform des Bieters, - aktueller Auszug aus dem Handelsregister, nicht älter als 12 Monate

5.1.10. Zuschlagskriterien

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Art: Preis

Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde:

Beschreibung: prognostizierte Bruttogesamtentgelt Kategorie des Gewicht-

Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau) Zuschlagskriterium — Zahl: 100,00

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=859351>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=859351>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 02/07/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 120 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Erklärungen und Nachweise können entsprechend der Regelungen des § 56 VgV unter Nachfristsetzung nachgefordert werden. Nach Ablauf der zu setzenden Nachfrist werden unvollständige Angebote ausgeschlossen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 02/07/2026 11:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: keine öffentliche Angebotsöffnung, Bieter und deren Bevollmächtigte sind bei der Angebotsöffnung nicht zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: 1. und 2. Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt
Informationen über die Überprüfungsfristen: 15 Kalendertage nach Absendung der Vorabinformation nach § 134 GWB an unterlegene Bewerber ist der Vertragsschluss möglich (§ 134 Abs. 2 GWB). Wird die Vorabinformation per Fax oder auf elektronischem Wege versendet, verkürzt sich diese Frist auf 10 Kalendertage. Sie beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber. § 160 GWB findet Anwendung. Die Vorschrift lautet auszugsweise: „(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. [...] (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem AG nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem AG gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem AG gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des AG, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.“ Der Auftraggeber weist darauf hin, dass der Bieter wegen des Akteneinsichtsrechts aller Beteiligten eines Nachprüfungsverfahrens nach § 165 Abs. 1 GWB damit rechnen muss, dass sein Angebot von den Beteiligten bei der Vergabekammer eingesehen wird. Daher liegt es in seinem Interesse, schon in seinen Angebotsunterlagen auf wichtige Gründe nach § 165 Abs. 2 GWB für eine Versagung der Akteneinsicht hinzuweisen und betroffene Angebotsanteile kenntlich zu machen (Geheimnisse, insbesondere Fabrikations-, Betriebs- oder Geschäftsgeheimnisse). Zur Durchsetzung seiner Rechte muss sich der Bieter an die Vergabekammer wenden. Wir weisen schließlich darauf hin, dass das Verfahren vor der Vergabekammer für die unterlegene Partei kostenpflichtig ist. Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Landkreis Jerichower Land

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Landkreis Jerichower Land

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Landkreis Jerichower Land

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: 1. und 2. Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landkreis Jerichower Land

Organisation, die Angebote bearbeitet: Landkreis Jerichower Land

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Sammlung von Altpapier (Papier, Pappe, Kartonagen – PPK)

Beschreibung: Einsammeln, Befördern, Lagerung und Bereitstellung zur Abholung durch Verwerter/Systembetreiber, optional: Betrieb IdentSystem, nach näherer Maßgabe der Leistungsbeschreibung

Interne Kennung: Los 2 - Sammlung von Altpapier (PPK)

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90500000 Dienstleistungen im Zusammenhang mit Siedlungs- und anderen Abfällen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90511100 Einsammeln von kommunalem Müll

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Burg

Postleitzahl: 39288

Land, Gliederung (NUTS): Jerichower Land (DEE06)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/03/2027

Enddatum der Laufzeit: 28/02/2035

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: einmalige automatische Verlängerung um 24 Monate, wenn der Vertrag nicht 24 Monate vor Vertragsablauf durch den Auftraggeber gekündigt wird.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Mit dem Angebot sind für Los 2 zusätzlich folgende Unterlagen vorlegen: - Darstellung des Logistikkonzeptes zur Erbringung der Leistungen des Loses 2 und Darstellung des Reservehaltungs- und Instandhaltungskonzeptes, - Angaben zur Anzahl der erforderlichen Fahrzeuge sowie technische und kalkulatorische Angaben zu den Fahrzeugen und Aufbauten, die zur Durchführung der Leistungen gemäß Leistungsbeschreibung erforderlich sind und Nachweis der zu Leistungsbeginn gesicherten Verfügbarkeit der aufgeführten Fahrzeuge durch Eigenerklärung, - Angaben zu Anzahl und Tätigkeitsbereich der für die Durchführung der

Leistungen gemäß Leistungsbeschreibung erforderlichen Mitarbeiter und Nachweis der zu Leistungsbeginn gesicherten Verfügbarkeit der aufgeführten Mitarbeiter durch Eigenerklärung, - Erläuterung der vorgesehenen Umsetzung der Anforderungen der Leistungsbeschreibung zu folgenden Aspekten: a) Beschreibung der vorgesehenen organisatorischen Vorkehrungen zur Reaktion auf unvorhergesehene Ereignisse im Zuge der Leistungserbringung und Nachweis der Erreichbarkeit eines jeden Ortes des Entsorgungsgebietes innerhalb von 90 Minuten bezogen auf die Fahrzeit von einem Betriebsstandort aus oder gleichwertiger Nachweis der Verfügbarkeit eines Ersatzfahrzeuges an jedem Ort des Entsorgungsgebietes innerhalb von 90 Minuten Fahrzeit. b) Umsetzung des Betriebes eines Behälteridentifikationssystems für PPK – Ausrüstung der erforderlichen Fahrzeuge für den Betrieb eines Behälteridentifikationssystems im Fall der Inanspruchnahme der Option, - Angaben zum vorgesehenen Betriebsstandort/ Fahrzeugeinsatzpunkt Los 2, - Darstellung des vorgesehenen Standortes zur Übergabe von PPK, Benennung des Standortes der in diesem Zusammenhang zu nutzenden Fahrzeugwaage sowie Nachweise der Verfügbarkeit des Standortes und der Fahrzeugwaage zum Leistungsbeginn, - Anlagenkennblatt der vorgesehenen Übergabestelle zur Lagerung, Verpressung und Bereitstellung von PPK, - Nachweis der Verfügbarkeit einer Ballenpresse für PPK zum Leistungsbeginn, - Erläuterung der vorgesehenen Umsetzung der Anforderung der Leistungsbeschreibung in Bezug auf die Umsetzung des Saubere-Fahrzeuge-Beschaffungs-Gesetzes (Saub-FahrzeugBeschG),

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

Die Auftragsvergabe fällt in den Anwendungsbereich der Richtlinie 2009/33/EG des Europäischen Parlaments und des Rates (Richtlinie zur Förderung sauberer Fahrzeuge — CVD))

Die Rechtsgrundlage für CVD, um den anzuwendenden Typ von Vergabeverfahren festzulegen: Sonstiger Dienstleistungsvertrag

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: - Beschreibung der technischen Ausrüstung des Unternehmens

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Beschreibung: jedes Los betreffend: - Beschreibung der Maßnahmen des Unternehmens zur Gewährleistung der Qualität der Leistungserbringung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Jedes Los betreffend: - Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre im öffentlichen Auftrag, d.h. im Auftrag einer Kommune, einer kommunalen Beteiligungsgesellschaft oder eines Zweckverbandes bzw. einer Anstalt öffentlichen Rechts oder vergleichbaren Rechtsträgern. Auch im Unterauftrag erbrachte Leistungen sind als Referenz zulässig. - Nur Los 1 betreffend: Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre für die behältergestützte Sammlung von Abfällen unter Einsatz eines Abfallbehälteridentifikationssystems, eingesetzt zur Gebührenerhebung, als Vertragsgegenstand, mit Benennung von durchgeführter Dienstleistung, Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers (auf Verlangen: Ansprechpartner inkl. dessen Telefonnummer), Leistungsumfang (Anzahl der Einwohner im Entsorgungsgebiet; Anzahl der mit Identifikationssystem ausgerüsteten Sammelfahrzeuge und

Behälter), Informationen zum erfolgten Einsatz von Identsystemkomponenten (Einsatzzeitraum, Anzahl der identifizierten Schüttungen, Lieferant der eingesetzten Identsystem-Fahrzeugausrüstung, Anzahl und Typ der zuletzt mit Identsystem ausgerüsteten Fahrzeuge sowie Anzahl, Bauform und Lieferant der eingesetzten Identifikationschips). Für Los 1 ist mindestens eine Referenz vorzulegen für die behältergestützte Sammlung und Beförderung von Abfällen unter Einsatz eines Abfallbehälteridentifikationssystems, eingesetzt zur Gebührenerhebung, als Vertragsgegenstand, im öffentlichen Auftrag, mit einer Mindestvertragsdauer von 12 Monaten, einer Mindestgröße des Entsorgungsgebietes von 30.000 Einwohnern, einer Mindestanzahl von 2 mit Identsystem ausgestatteten Abfallsammelfahrzeugen und mehr als 50.000 identifizierten Schüttungen. - Nur Los 2 betreffend: Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre für die behältergestützte Sammlung von Abfällen unter Einsatz eines Abfallbehälteridentifikationssystems als Vertragsgegenstand, mit Benennung von durchgeführter Dienstleistung, Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers (auf Verlangen: Ansprechpartner inkl. dessen Telefonnummer), Leistungsumfang (Anzahl der Einwohner im Entsorgungsgebiet; Anzahl der mit Identsystem ausgerüsteten Sammelfahrzeuge und Behälter), Informationen zum erfolgten Einsatz von Identsystemkomponenten (Einsatzzeitraum, Anzahl der identifizierten Schüttungen, Lieferant der eingesetzten Identsystem-Fahrzeugausrüstung, Anzahl und Typ der zuletzt mit Identsystem ausgerüsteten Fahrzeuge sowie Anzahl, Bauform und Lieferant der eingesetzten Identifikationschips) Für Los 2 ist mindestens eine Referenz vorzulegen für die behältergestützte Sammlung und Beförderung von Abfällen unter Einsatz eines Abfallbehälteridentifikationssystems als Vertragsgegenstand im öffentlichen Auftrag mit einer Mindestvertragsdauer von 12 Monaten, einer Mindestgröße des Entsorgungsgebietes von 30.000 Einwohnern, einer Mindestanzahl von 2 mit Identsystem ausgestatteten Abfallsammelfahrzeugen und mehr als 50.000 identifizierten Schüttungen. - Nur Los 3 betreffend: Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre für die mobile Sammlung und Beförderung von gefährlichen Abfällen, mit Benennung von durchgeführter Dienstleistung, Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers (auf Verlangen: Ansprechpartner inkl. dessen Telefonnummer), Leistungsumfang (Anzahl der Einwohner im Entsorgungsgebiet). Für Los 3 ist mindestens eine Referenz vorzulegen für die Sammlung und Beförderung von gefährlichen Abfällen im öffentlichen Auftrag mit einer Mindestvertragsdauer von 12 Monaten und einer Mindestgröße des Entsorgungsgebietes von 30.000 Einwohnern. - Nur Los 4 betreffend: Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre für die Sammlung und Beförderung von Sperrmüll auf Abruf mit Benennung von durchgeführter Dienstleistung, Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers (auf Verlangen: Ansprechpartner inkl. dessen Telefonnummer), Leistungsumfang (Anzahl der Einwohner im Entsorgungsgebiet). Für Los 4 ist mindestens eine Referenz vorzulegen für die haushaltsnahe Sammlung von Sperrmüll im öffentlichen Auftrag mit einer Mindestvertragsdauer von 12 Monaten und einer Mindestgröße des Entsorgungsgebietes von 30.000 Einwohnern. - Nur Los 5 betreffend: Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre für die Koordination der Verwertung von PPK oder die Verwertung von PPK, mit Benennung von durchgeführter Dienstleistung, Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers (auf Verlangen: Ansprechpartner inkl. dessen Telefonnummer), Leistungsumfang (Leistungsmenge in Mg/a). Für Los 5 ist mindestens eine Referenz vorzulegen für die Verwertung oder Koordination der Verwertung von PPK im öffentlichen Auftrag mit einer Mindestvertragsdauer von 12 Monaten und einer Verwertungsmenge von mindestens 1.000 Mg/a an PPK.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Nur Los 6 betreffend: Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre für die Übernahme und Verwertung von Bioabfällen aus Biotonnensammlung mit Benennung von durchgeführter Dienstleistung, Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers (auf Verlangen: Ansprechpartner inkl. dessen Telefonnummer), Leistungsumfang (Leistungsmenge in Mg/a). Für Los 6 ist mindestens eine Referenz vorzulegen für die Verwertung von Bioabfällen aus kommunaler Biotonnensammlung im öffentlichen Auftrag mit einer Mindestvertragsdauer von 12 Monaten und einer Verwertungsmenge von mindestens 1.000 Mg/a an Bioabfällen. - Jeweils die Lose 7A und 7B betreffend: Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre für die Übernahme und Verwertung von Grünabfall mit Benennung von durchgeführter Dienstleistung, Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers (auf Verlangen: Ansprechpartner inkl. dessen Telefonnummer), Leistungsumfang (Leistungsmenge in Mg/a). Für die Lose 7A und 7B ist mindestens eine Referenz vorzulegen für die Verwertung von Grünabfall oder Bioabfall aus kommunaler Biotonnensammlung im öffentlichen Auftrag mit einer Mindestvertragsdauer von 12 Monaten und einer Verwertungsmenge von mindestens 1.000 Mg/a an Grünabfall oder Bioabfall.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: - Benennung der vorgesehenen Ansprechpartner für den AG und Darstellung der Qualifikation

Kriterium: Techniker oder technische Stellen für die Qualitätskontrolle

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: - Angabe der technischen Fachkräfte oder der technischen Stellen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, unabhängig davon, ob diese dem Unternehmen angehören oder nicht, und zwar insbesondere derjenigen, die mit der Qualitätskontrolle beauftragt sind.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: - Erklärung über die Zahl der Beschäftigten der letzten drei Jahre (jeweils Jahresdurchschnitt)

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Umweltmanagementsysteme oder -standards

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Nur Los 1 betreffend: - Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb für die Sammlung und Beförderung von gemischten Siedlungsabfällen (AVV 20 03 01) oder Nachweis der gleichwertigen Qualifikation gemäß Formblatt C-2.8 der Anlagen zum Angebotsschreiben. - Nur Los 2 betreffend: - Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb für die • Sammlung und Beförderung von gemischten Siedlungsabfällen (AVV 20 03 01) oder Papier und Pappe (AVV 15 01 01 / 20 01 01) oder Nachweis der gleichwertigen Qualifikation gemäß Formblatt C-2.8 der Anlagen zum Angebotsschreiben. - Nur Los 3 betreffend: - Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb für die Sammlung und Beförderung von Farben, Druckfarben etc. (AVV 20 01 27*) oder Nachweis der gleichwertigen Qualifikation gemäß Formblatt C-2.8 der Anlagen zum Angebotsschreiben. - Nur Los 4 betreffend: - Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb für die • Sammlung und Beförderung von gemischten Siedlungsabfällen (AVV 20 03 01) oder Sperrmüll (AVV 20 03 07) oder Nachweis der gleichwertigen Qualifikation gemäß Formblatt C-2.8 der Anlagen zum Angebotsschreiben. - Nur Los 5 betreffend: - Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb für die Beförderung von gemischten Siedlungsabfällen (AVV 20 03 01) oder Papier und Pappe (AVV 15 01 01 / 20 01 01) oder Handeln, Makeln, Lagern oder Verwerten von Papier und Pappe

(AVV 15 01 01 / 20 01 01) oder Nachweis der gleichwertigen Qualifikation gemäß Formblatt C-2.8 der Anlagen zum Angebotsschreiben. - Nur Los 6 betreffend: - Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb für die Verwertung von Bioabfällen (AVV 20 01 08 oder AVV 20 03 01 – Abfälle aus der Biotonne, AVV 20 03 01 – getrennt erfasste Bioabfälle - oder AVV 20 03 99 – getrennt erfasste Bio-abfälle) oder Nachweis der gleichwertigen Qualifikation gemäß Formblatt C-2.8 der Anlagen zum Angebotsschreiben. - Jeweils die Lose 7A und 7B betreffend: - Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb für die Verwertung von Bioabfällen (AVV 20 01 08 oder AVV 20 02 01 oder AVV 20 03 01 – Abfälle aus der Biotonne oder AVV 20 03 01 – getrennt erfasste Bioabfälle – oder AVV 20 03 99 – getrennt erfasste Bioabfälle) oder Nachweis der gleichwertigen Qualifikation gemäß Formblatt C-2.8 der Anlagen zum Angebotsschreiben.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: - Nachweis einer bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung in beliebiger Höhe

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: - Bereitschaftserklärung zur Übernahme einer Bürgschaft nach Maßgabe der Besonderen Vertragsbedingungen, - Im Falle der Eignungsleihe für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit muss das Drittunternehmen erklären, für die Auftragsausführung entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe mit dem Bieter gesamtschuldnerisch zu haften.

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: Erklärung über den Gesamtumsatz des Bieters sowie je angebotenem Los über dessen Umsatz bezüglich der ausgeschriebenen Leistungen in den letzten drei Geschäftsjahren und Erklärung über die Bilanzsumme, jeweils in den letzten drei abgeschlossenen (Jahresabschluss liegt vor) Geschäftsjahren.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Beschreibung: jedes Los betreffend: - Angaben zur Rechtsform des Bieters, - aktueller Auszug aus dem Handelsregister, nicht älter als 12 Monate

5.1.10. Zuschlagskriterien

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Art: Preis

Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde:

Beschreibung: prognostizierte Bruttogesamtkosten Kategorie des Gewicht-

Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau) Zuschlagskriterium — Zahl: 100,00

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=859351>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=859351>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 02/07/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 120 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Erklärungen und Nachweise können entsprechend der Regelungen des § 56 VgV unter Nachfristsetzung nachgefordert werden. Nach Ablauf der zu setzenden Nachfrist werden unvollständige Angebote ausgeschlossen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 02/07/2026 11:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: keine öffentliche Angebotsöffnung, Bieter und deren Bevollmächtigte sind bei der Angebotsöffnung nicht zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: 1. und 2. Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Informationen über die Überprüfungsfristen: 15 Kalendertage nach Absendung der

Vorabinformation nach § 134 GWB an unterlegene Bewerber ist der Vertragsschluss möglich (§ 134 Abs. 2 GWB). Wird die Vorabinformation per Fax oder auf elektronischem Wege

versendet, verkürzt sich diese Frist auf 10 Kalendertage. Sie beginnt am Tag nach der

Absendung der Information durch den Auftraggeber. § 160 GWB findet Anwendung. Die

Vorschrift lautet auszugsweise: „(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur

auf Antrag ein. [...] (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend

gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags

erkannt und gegenüber dem AG nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt

hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis

zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur

Angebotsabgabe gegenüber dem AG gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften,

die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist

zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem AG gerügt werden, 4. mehr als 15

Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des AG, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen,

vergangen sind.“ Der Auftraggeber weist darauf hin, dass der Bieter wegen des

Akteneinsichtsrechts aller Beteiligten eines Nachprüfungsverfahrens nach § 165 Abs. 1 GWB

damit rechnen muss, dass sein Angebot von den Beteiligten bei der Vergabekammer eingesehen wird. Daher liegt es in seinem Interesse, schon in seinen Angebotsunterlagen auf wichtige Gründe nach § 165 Abs. 2 GWB für eine Versagung der Akteneinsicht hinzuweisen und betroffene An-gebotsteile kenntlich zu machen (Geheimnisse, insbesondere Fabrikations-, Betriebs- oder Geschäftsgeheimnisse). Zur Durchsetzung seiner Rechte muss sich der Bieter an die Vergabekammer wenden. Wir weisen schließlich darauf hin, dass das Verfahren vor der Vergabekammer für die unterlegene Partei kostenpflichtig ist. Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Landkreis Jerichower Land
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Landkreis Jerichower Land
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Landkreis Jerichower Land
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: 1. und 2. Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landkreis Jerichower Land
Organisation, die Angebote bearbeitet: Landkreis Jerichower Land

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Mobile Sammlung, Beförderung und Entsorgung von gefährlichen Abfällen

Beschreibung: Einsammeln und Befördern mit dem Schadstoffmobil sowie Transport und Verwertung/Beseitigung, nach näherer Maßgabe der Leistungsbeschreibung

Interne Kennung: Los 3 - Sammlung + Entsorgung gefährliche Abfälle

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90500000 Dienstleistungen im Zusammenhang mit Siedlungs- und anderen Abfällen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90520000 Dienstleistungen im Zusammenhang mit radioaktiven, giftigen, medizinischen und gefährlichen Abfällen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Burg

Postleitzahl: 39288

Land, Gliederung (NUTS): Jerichower Land (DEE06)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/03/2027

Enddatum der Laufzeit: 28/02/2031

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

Weitere Informationen zur Verlängerung: Verlängerung: dreimalige Verlängerung um jeweils 24 Monate, wenn der Vertrag nicht 24 Monate vor dem jeweiligen Vertragsablauf vom Auftraggeber oder vom Auftragnehmer gekündigt wird.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Mit dem Angebot sind für Los 3 zusätzlich folgende Unterlagen vorlegen: - Beschreibung des Gesamtkonzeptes der Leistungserbringung unter Benennung folgender Aspekte: a) Bezeichnung der Betriebsstätten und Betriebsstandorte, von der aus die Leistungen erbracht werden sollen und Darstellung der Verfügbarkeit der Betriebsstätten zum Leistungsbeginn, b) Beschreibung der vorgesehenen mobilen Sammelstelle (textliche Beschreibung inkl. Foto oder Graphik), c) Darstellung der Verfügbarkeit geeigneten Fachpersonals im Sinne der Ziffer 5.1 und 5.2 der TRGS 520 zum Leistungsbeginn, d) Darstellung der Verfügbarkeit geeigneten Fahrpersonals gemäß GGVSEB / ADR zum Leistungsbeginn, - Angaben zur Anzahl der erforderlichen Fahrzeuge sowie technische und kalkulatorische Angaben zu den Fahrzeugen und Aufbauten, die zur Durchführung der Leistungen gemäß Leistungsbeschreibung erforderlich sind und Nachweis der zu Leistungsbeginn gesicherten Verfügbarkeit der aufgeführten Fahrzeuge durch Eigenerklärung, - Angaben zu Anzahl und Tätigkeitsbereich der für die Durchführung der Leistungen gemäß Leistungsbeschreibung erforderlichen Mitarbeiter und Nachweis der zu Leistungsbeginn gesicherten Verfügbarkeit der aufgeführten Mitarbeiter durch Eigenerklärung, - Beschreibung des vorgesehenen Entsorgungskonzeptes für die Abfälle des Loses 3 unter Benennung der ggf. eingesetzten Zwischenlager und Angabe der vorgesehenen Verwertungs- / Beseitigungsanlagen für die Endbehandlung der angenommenen gefährlichen Abfälle. - Benennung der vorgesehenen Entsorgungsanlage(n) für die Entsorgung der gefährlichen Abfälle.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

Die Auftragsvergabe fällt in den Anwendungsbereich der Richtlinie 2009/33/EG des Europäischen Parlaments und des Rates (Richtlinie zur Förderung sauberer Fahrzeuge — CVD))

Die Rechtsgrundlage für CVD, um den anzuwendenden Typ von Vergabeverfahren festzulegen: Sonstiger Dienstleistungsvertrag

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: - Beschreibung der technischen Ausrüstung des Unternehmens

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Beschreibung: jedes Los betreffend: - Beschreibung der Maßnahmen des Unternehmens zur Gewährleistung der Qualität der Leistungserbringung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Jedes Los betreffend: - Auflistung von

Referenzaufträgen der letzten drei Jahre im öffentlichen Auftrag, d.h. im Auftrag einer Kommune, einer kommunalen Beteiligungsgesellschaft oder eines Zweckverbandes bzw. einer Anstalt öffentlichen Rechts oder vergleichbaren Rechtsträgern. Auch im Unterauftrag erbrachte Leistungen sind als Referenz zulässig. - Nur Los 1 betreffend: Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre für die behältergestützte Sammlung von Abfällen unter Einsatz eines Abfallbehälteridentifikationssystems, eingesetzt zur Gebührenerhebung, als Vertragsgegenstand, mit Benennung von durchgeführter Dienstleistung, Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers (auf Verlangen: Ansprechpartner inkl. dessen Telefonnummer), Leistungsumfang (Anzahl der Einwohner im

Entsorgungsgebiet; Anzahl der mit Identsystem ausgerüsteten Sammelfahrzeuge und Behälter), Informationen zum erfolgten Einsatz von Identsystemkomponenten (Einsatzzeitraum, Anzahl der identifizierten Schüttungen, Lieferant der eingesetzten Identsystem-Fahrzeugausrüstung, Anzahl und Typ der zuletzt mit Identsystem ausgerüsteten Fahrzeuge sowie Anzahl, Bauform und Lieferant der eingesetzten Identifikationschips). Für Los 1 ist mindestens eine Referenz vorzulegen für die behältergestützte Sammlung und Beförderung von Abfällen unter Einsatz eines Abfallbehälteridentifikationssystems, eingesetzt zur Gebührenerhebung, als Vertragsgegenstand, im öffentlichen Auftrag, mit einer Mindestvertragsdauer von 12 Monaten, einer Mindestgröße des Entsorgungsgebietes von 30.000 Einwohnern, einer Mindestanzahl von 2 mit Identsystem ausgestatteten Abfallsammelfahrzeugen und mehr als 50.000 identifizierten Schüttungen. - Nur Los 2 betreffend: Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre für die behältergestützte Sammlung von Abfällen unter Einsatz eines Abfallbehälteridentifikationssystems als Vertragsgegenstand, mit Benennung von durchgeführter Dienstleistung, Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers (auf Verlangen: Ansprechpartner inkl. dessen Telefonnummer), Leistungsumfang (Anzahl der Einwohner im Entsorgungsgebiet; Anzahl der mit Identsystem ausgerüsteten Sammelfahrzeuge und Behälter), Informationen zum erfolgten Einsatz von Identsystemkomponenten (Einsatzzeitraum, Anzahl der identifizierten Schüttungen, Lieferant der eingesetzten Identsystem-Fahrzeugausrüstung, Anzahl und Typ der zuletzt mit Identsystem ausgerüsteten Fahrzeuge sowie Anzahl, Bauform und Lieferant der eingesetzten Identifikationschips) Für Los 2 ist mindestens eine Referenz vorzulegen für die behältergestützte Sammlung und Beförderung von Abfällen unter Einsatz eines Abfallbehälteridentifikationssystems als Vertragsgegenstand im öffentlichen Auftrag mit einer Mindestvertragsdauer von 12 Monaten, einer Mindestgröße des Entsorgungsgebietes von 30.000 Einwohnern, einer Mindestanzahl von 2 mit Identsystem ausgestatteten Abfallsammelfahrzeugen und mehr als 50.000 identifizierten Schüttungen. - Nur Los 3 betreffend: Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre für die mobile Sammlung und Beförderung von gefährlichen Abfällen, mit Benennung von durchgeführter Dienstleistung, Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers (auf Verlangen: Ansprechpartner inkl. dessen Telefonnummer), Leistungsumfang (Anzahl der Einwohner im Entsorgungsgebiet). Für Los 3 ist mindestens eine Referenz vorzulegen für die Sammlung und Beförderung von gefährlichen Abfällen im öffentlichen Auftrag mit einer Mindestvertragsdauer von 12 Monaten und einer Mindestgröße des Entsorgungsgebietes von 30.000 Einwohnern. - Nur Los 4 betreffend: Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre für die Sammlung und Beförderung von Sperrmüll auf Abruf mit Benennung von durchgeführter Dienstleistung, Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers (auf Verlangen: Ansprechpartner inkl. dessen Telefonnummer), Leistungsumfang (Anzahl der Einwohner im Entsorgungsgebiet). Für Los 4 ist mindestens eine Referenz vorzulegen für die haushaltsnahe Sammlung von Sperrmüll im öffentlichen Auftrag mit einer Mindestvertragsdauer von 12 Monaten und einer Mindestgröße des Entsorgungsgebietes von 30.000 Einwohnern. - Nur Los 5 betreffend: Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre für die Koordination der Verwertung von PPK oder die Verwertung von PPK, mit Benennung von durchgeführter Dienstleistung, Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers (auf Verlangen: Ansprechpartner inkl. dessen Telefonnummer), Leistungsumfang (Leistungsmenge in Mg/a). Für Los 5 ist mindestens eine Referenz vorzulegen für die Verwertung oder Koordination der Verwertung von PPK im öffentlichen Auftrag mit einer Mindestvertragsdauer von 12 Monaten und einer Verwertungsmenge von mindestens 1.000 Mg/a an PPK.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Nur Los 6 betreffend: Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre für die Übernahme und Verwertung von Bioabfällen aus Biotonnensammlung mit Benennung von durchgeführter Dienstleistung, Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers (auf Verlangen: Ansprechpartner inkl. dessen Telefonnummer), Leistungsumfang (Leistungsmenge in Mg/a). Für Los 6 ist mindestens eine Referenz vorzulegen für die Verwertung von Bioabfällen aus kommunaler Biotonnensammlung im öffentlichen Auftrag mit einer Mindestvertragsdauer von 12 Monaten und einer Verwertungsmenge von mindestens 1.000 Mg/a an Bioabfällen. - Jeweils die Lose 7A und 7B betreffend: Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre für die Übernahme und Verwertung von Grünabfall mit Benennung von durchgeführter Dienstleistung, Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers (auf Verlangen: Ansprechpartner inkl. dessen Telefonnummer), Leistungsumfang (Leistungsmenge in Mg/a). Für die Lose 7A und 7B ist mindestens eine Referenz vorzulegen für die Verwertung von Grünabfall oder Bioabfall aus kommunaler Biotonnensammlung im öffentlichen Auftrag mit einer Mindestvertragsdauer von 12 Monaten und einer Verwertungsmenge von mindestens 1.000 Mg/a an Grünabfall oder Bioabfall.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: - Benennung der vorgesehenen Ansprechpartner für den AG und Darstellung der Qualifikation

Kriterium: Techniker oder technische Stellen für die Qualitätskontrolle

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: - Angabe der technischen Fachkräfte oder der technischen Stellen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, unabhängig davon, ob diese dem Unternehmen angehören oder nicht, und zwar insbesondere derjenigen, die mit der Qualitätskontrolle beauftragt sind.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: - Erklärung über die Zahl der Beschäftigten der letzten drei Jahre (jeweils Jahresdurchschnitt)

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Umweltmanagementsysteme oder -standards

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Nur Los 1 betreffend: - Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb für die Sammlung und Beförderung von gemischten Siedlungsabfällen (AVV 20 03 01) oder Nachweis der gleichwertigen Qualifikation gemäß Formblatt C-2.8 der Anlagen zum Angebotsschreiben. - Nur Los 2 betreffend: - Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb für die • Sammlung und Beförderung von gemischten Siedlungsabfällen (AVV 20 03 01) oder Papier und Pappe (AVV 15 01 01 / 20 01 01) oder Nachweis der gleichwertigen Qualifikation gemäß Formblatt C-2.8 der Anlagen zum Angebotsschreiben. - Nur Los 3 betreffend: - Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb für die Sammlung und Beförderung von Farben, Druckfarben etc. (AVV 20 01 27*) oder Nachweis der gleichwertigen Qualifikation gemäß Formblatt C-2.8 der Anlagen zum Angebotsschreiben. - Nur Los 4 betreffend: - Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb für die • Sammlung und Beförderung von gemischten Siedlungsabfällen (AVV 20 03 01) oder Sperrmüll (AVV 20 03 07) oder Nachweis der gleichwertigen Qualifikation gemäß Formblatt C-2.8 der Anlagen zum Angebotsschreiben. - Nur Los 5 betreffend: - Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb für die Beförderung von gemischten Siedlungsabfällen (AVV 20 03 01) oder Papier und Pappe (AVV

15 01 01 / 20 01 01) oder Handeln, Makeln, Lagern oder Verwerten von Papier und Pappe (AVV 15 01 01 / 20 01 01) oder Nachweis der gleichwertigen Qualifikation gemäß Formblatt C-2.8 der Anlagen zum Angebotsschreiben. - Nur Los 6 betreffend: - Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb für die Verwertung von Bioabfällen (AVV 20 01 08 oder AVV 20 03 01 – Abfälle aus der Biotonne, AVV 20 03 01 – getrennt erfasste Bioabfälle - oder AVV 20 03 99 – getrennt erfasste Bio-abfälle) oder Nachweis der gleichwertigen Qualifikation gemäß Formblatt C-2.8 der Anlagen zum Angebotsschreiben. - Jeweils die Lose 7A und 7B betreffend: - Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb für die Verwertung von Bioabfällen (AVV 20 01 08 oder AVV 20 02 01 oder AVV 20 03 01 – Abfälle aus der Biotonne oder AVV 20 03 01 – getrennt erfasste Bioabfälle – oder AVV 20 03 99 – getrennt erfasste Bioabfälle) oder Nachweis der gleichwertigen Qualifikation gemäß Formblatt C-2.8 der Anlagen zum Angebotsschreiben.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: - Nachweis einer bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung in beliebiger Höhe

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: - Bereitschaftserklärung zur Übernahme einer Bürgschaft nach Maßgabe der Besonderen Vertragsbedingungen, - Im Falle der Eignungsleihe für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit muss das Drittunternehmen erklären, für die Auftragsausführung entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe mit dem Bieter gesamtschuldnerisch zu haften.

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: Erklärung über den Gesamtumsatz des Bieters sowie je angebotenem Los über dessen Umsatz bezüglich der ausgeschriebenen Leistungen in den letzten drei Geschäftsjahren und Erklärung über die Bilanzsumme, jeweils in den letzten drei abgeschlossenen (Jahresabschluss liegt vor) Geschäftsjahren.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Beschreibung: jedes Los betreffend: - Angaben zur Rechtsform des Bieters, - aktueller Auszug aus dem Handelsregister, nicht älter als 12 Monate

5.1.10. Zuschlagskriterien

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Art: Preis

Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde:

Beschreibung: prognostiziertes Bruttogesamtentgelt Kategorie des Gewicht-

Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau) Zuschlagskriterium — Zahl: 100,00

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=859351>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=859351>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 02/07/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 120 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Erklärungen und Nachweise können entsprechend der Regelungen des § 56 VgV unter Nachfristsetzung nachgefordert werden. Nach Ablauf der zu setzenden Nachfrist werden unvollständige Angebote ausgeschlossen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 02/07/2026 11:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: keine öffentliche Angebotsöffnung, Bieter und deren Bevollmächtigte sind bei der Angebotsöffnung nicht zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: 1. und 2. Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Informationen über die Überprüfungsfristen: 15 Kalendertage nach Absendung der Vorabinformation nach § 134 GWB an unterlegene Bewerber ist der Vertragsschluss möglich (§ 134 Abs. 2 GWB). Wird die Vorabinformation per Fax oder auf elektronischem Wege versendet, verkürzt sich diese Frist auf 10 Kalendertage. Sie beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber. § 160 GWB findet Anwendung. Die Vorschrift lautet auszugsweise: „(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. [...] (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem AG nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem AG gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem AG gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des AG, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.“ Der Auftraggeber weist darauf hin, dass der Bieter wegen des

Akteneinsichtsrechts aller Beteiligten eines Nachprüfungsverfahrens nach § 165 Abs. 1 GWB damit rechnen muss, dass sein Angebot von den Beteiligten bei der Vergabekammer eingesehen wird. Daher liegt es in seinem Interesse, schon in seinen Angebotsunterlagen auf wichtige Gründe nach § 165 Abs. 2 GWB für eine Versagung der Akteneinsicht hinzuweisen und betroffene An-gebotsteile kenntlich zu machen (Geheimnisse, insbesondere Fabrikations-, Betriebs- oder Geschäftsgeheimnisse). Zur Durchsetzung seiner Rechte muss sich der Bieter an die Vergabekammer wenden. Wir weisen schließlich darauf hin, dass das Verfahren vor der Vergabekammer für die unterlegene Partei kostenpflichtig ist. Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Landkreis Jerichower Land
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Landkreis Jerichower Land
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Landkreis Jerichower Land
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: 1. und 2. Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landkreis Jerichower Land
Organisation, die Angebote bearbeitet: Landkreis Jerichower Land

5.1. Los: LOT-0004

Titel: Sammlung, Beförderung und teilweise Verwertung von Abfällen auf Abruf
Beschreibung: Einsammeln und Befördern (Sperrmüll einschließlich Altholz, Elektro- und Elektronikaltgeräte, Altmetall, Alttextilien, verbotswidrig abgelagerte Abfälle) sowie Transport und Entsorgung der verbotswidrig abgelagerten Abfälle sowie Verwertung des Altmetalls, des Altholzes und der Alttextilien, nach näherer Maßgabe der Leistungsbeschreibung
Interne Kennung: Los 4 - Sammlung Abfälle auf Abruf

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 90500000 Dienstleistungen im Zusammenhang mit Siedlungs- und anderen Abfällen
Zusätzliche Einstufung (cpv): 90511100 Einsammeln von kommunalem Müll, 90514000 Recycling von Siedlungsabfällen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Burg
Postleitzahl: 39288
Land, Gliederung (NUTS): Jerichower Land (DEE06)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/03/2027
Enddatum der Laufzeit: 28/02/2035

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1
Weitere Informationen zur Verlängerung: einmalige automatische Verlängerung um 24 Monate, wenn der Vertrag nicht 24 Monate vor Vertragsablauf durch den Auftraggeber gekündigt wird.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:
Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Mit dem Angebot sind für Los 4 zusätzlich folgende Unterlagen vorlegen: - Darstellung des Logistikkonzeptes zur Erbringung der Leistungen des Loses 4 und Darstellung des Reservehaltungs- und Instandhaltungskonzeptes, - Darstellung des ggf. vorgesehenen Standortes/ der Standorte zur Umladung, Benennung des Standortes der in diesem Zusammenhang zu nutzenden Fahrzeugwaage sowie Nachweise der Verfügbarkeit des Standortes und der Fahrzeugwaage zum Leistungsbeginn, - Angaben zur Anzahl der erforderlichen Fahrzeuge sowie technische und kalkulatorische Angaben zu den Fahrzeugen und Aufbauten, die zur Durchführung der Leistungen gemäß Leistungsbeschreibung erforderlich sind und Nachweis der zu Leistungsbeginn gesicherten Verfügbarkeit der aufgeführten Fahrzeuge durch Eigenerklärung, - Angaben zu Anzahl und Tätigkeitsbereich der für die Durchführung der Leistungen gemäß Leistungsbeschreibung erforderlichen Mitarbeiter und Nachweis der zu Leistungsbeginn gesicherten Verfügbarkeit der aufgeführten Mitarbeiter durch Eigenerklärung, - Darstellung des vorgesehenen Konzeptes zur getrennten Altholzerfassung und -verwertung, Benennung des Standortes der in diesem Zusammenhang zu nutzenden Fahrzeugwaage sowie Nachweise der Verfügbarkeit eines für das vorgesehene Konzept geeigneten Standortes und der Fahrzeugwaage zum Leistungsbeginn, - Anlagenkennblatt der ggf. vorgesehenen Anlage (n) für den Umschlag der eingesammelten Abfälle, - Anlagenkennblatt der vorgesehenen Verwertungsanlage(n) für die Verwertung von Altholz, - Anlagenkennblatt der vorgesehenen Verwertungsanlage(n) für die Verwertung von Altmetallen, - Benennung der vorgesehenen Entsorgungsanlage(n) für die Entsorgung von verbotswidrig abgelagerten Abfällen, - Erläuterung der vorgesehenen Umsetzung der Anforderung der Leistungsbeschreibung in Bezug auf die Umsetzung des Saubere-Fahrzeuge-Beschaffungs-Gesetzes (Saub-FahrzeugBeschG)

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

Die Auftragsvergabe fällt in den Anwendungsbereich der Richtlinie 2009/33/EG des Europäischen Parlaments und des Rates (Richtlinie zur Förderung sauberer Fahrzeuge — CVD))

Die Rechtsgrundlage für CVD, um den anzuwendenden Typ von Vergabeverfahren festzulegen: Sonstiger Dienstleistungsvertrag

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: - Beschreibung der technischen Ausrüstung des Unternehmens

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Beschreibung: jedes Los betreffend: - Beschreibung der Maßnahmen des Unternehmens zur Gewährleistung der Qualität der Leistungserbringung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Jedes Los betreffend: - Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre im öffentlichen Auftrag, d.h. im Auftrag einer Kommune, einer kommunalen Beteiligungsgesellschaft oder eines Zweckverbandes bzw.

einer Anstalt öffentlichen Rechts oder vergleichbaren Rechtsträgern. Auch im Unterauftrag erbrachte Leistungen sind als Referenz zulässig. - Nur Los 1 betreffend: Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre für die behältergestützte Sammlung von Abfällen unter Einsatz eines Abfallbehälteridentifikationssystems, eingesetzt zur Gebührenerhebung, als Vertragsgegenstand, mit Benennung von durchgeführter Dienstleistung, Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers (auf Verlangen: Ansprechpartner inkl. dessen Telefonnummer), Leistungsumfang (Anzahl der Einwohner im Entsorgungsgebiet; Anzahl der mit Identsystem ausgerüsteten Sammelfahrzeuge und Behälter), Informationen zum erfolgten Einsatz von Identsystemkomponenten (Einsatzzeitraum, Anzahl der identifizierten Schüttungen, Lieferant der eingesetzten Identsystem-Fahrzeugausrüstung, Anzahl und Typ der zuletzt mit Identsystem ausgerüsteten Fahrzeuge sowie Anzahl, Bauform und Lieferant der eingesetzten Identifikationschips). Für Los 1 ist mindestens eine Referenz vorzulegen für die behältergestützte Sammlung und Beförderung von Abfällen unter Einsatz eines Abfallbehälteridentifikationssystems, eingesetzt zur Gebührenerhebung, als Vertragsgegenstand, im öffentlichen Auftrag, mit einer Mindestvertragsdauer von 12 Monaten, einer Mindestgröße des Entsorgungsgebietes von 30.000 Einwohnern, einer Mindestanzahl von 2 mit Identsystem ausgestatteten Abfallsammelfahrzeugen und mehr als 50.000 identifizierten Schüttungen. - Nur Los 2 betreffend: Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre für die behältergestützte Sammlung von Abfällen unter Einsatz eines Abfallbehälteridentifikationssystems als Vertragsgegenstand, mit Benennung von durchgeführter Dienstleistung, Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers (auf Verlangen: Ansprechpartner inkl. dessen Telefonnummer), Leistungsumfang (Anzahl der Einwohner im Entsorgungsgebiet; Anzahl der mit Identsystem ausgerüsteten Sammelfahrzeuge und Behälter), Informationen zum erfolgten Einsatz von Identsystemkomponenten (Einsatzzeitraum, Anzahl der identifizierten Schüttungen, Lieferant der eingesetzten Identsystem-Fahrzeugausrüstung, Anzahl und Typ der zuletzt mit Identsystem ausgerüsteten Fahrzeuge sowie Anzahl, Bauform und Lieferant der eingesetzten Identifikationschips) Für Los 2 ist mindestens eine Referenz vorzulegen für die behältergestützte Sammlung und Beförderung von Abfällen unter Einsatz eines Abfallbehälteridentifikationssystems als Vertragsgegenstand im öffentlichen Auftrag mit einer Mindestvertragsdauer von 12 Monaten, einer Mindestgröße des Entsorgungsgebietes von 30.000 Einwohnern, einer Mindestanzahl von 2 mit Identsystem ausgestatteten Abfallsammelfahrzeugen und mehr als 50.000 identifizierten Schüttungen. - Nur Los 3 betreffend: Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre für die mobile Sammlung und Beförderung von gefährlichen Abfällen, mit Benennung von durchgeführter Dienstleistung, Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers (auf Verlangen: Ansprechpartner inkl. dessen Telefonnummer), Leistungsumfang (Anzahl der Einwohner im Entsorgungsgebiet). Für Los 3 ist mindestens eine Referenz vorzulegen für die Sammlung und Beförderung von gefährlichen Abfällen im öffentlichen Auftrag mit einer Mindestvertragsdauer von 12 Monaten und einer Mindestgröße des Entsorgungsgebietes von 30.000 Einwohnern. - Nur Los 4 betreffend: Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre für die Sammlung und Beförderung von Sperrmüll auf Abruf mit Benennung von durchgeführter Dienstleistung, Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers (auf Verlangen: Ansprechpartner inkl. dessen Telefonnummer), Leistungsumfang (Anzahl der Einwohner im Entsorgungsgebiet). Für Los 4 ist mindestens eine Referenz vorzulegen für die haushaltsnahe Sammlung von Sperrmüll im öffentlichen Auftrag mit einer Mindestvertragsdauer von 12 Monaten und einer Mindestgröße des Entsorgungsgebietes von 30.000 Einwohnern. - Nur Los 5 betreffend: Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre für die Koordination der Verwertung von PPK oder die Verwertung von PPK, mit Benennung von durchgeführter

Dienstleistung, Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers (auf Verlangen: Ansprechpartner inkl. dessen Telefonnummer), Leistungsumfang (Leistungsmenge in Mg/a). Für Los 5 ist mindestens eine Referenz vorzulegen für die Verwertung oder Koordination der Verwertung von PPK im öffentlichen Auftrag mit einer Mindestvertragsdauer von 12 Monaten und einer Verwertungsmenge von mindestens 1.000 Mg/a an PPK.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Nur Los 6 betreffend: Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre für die Übernahme und Verwertung von Bioabfällen aus Biotonnensammlung mit Benennung von durchgeführter Dienstleistung, Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers (auf Verlangen: Ansprechpartner inkl. dessen Telefonnummer), Leistungsumfang (Leistungsmenge in Mg/a). Für Los 6 ist mindestens eine Referenz vorzulegen für die Verwertung von Bioabfällen aus kommunaler Biotonnensammlung im öffentlichen Auftrag mit einer Mindestvertragsdauer von 12 Monaten und einer Verwertungsmenge von mindestens 1.000 Mg/a an Bioabfällen. - Jeweils die Lose 7A und 7B betreffend: Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre für die Übernahme und Verwertung von Grünabfall mit Benennung von durchgeführter Dienstleistung, Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers (auf Verlangen: Ansprechpartner inkl. dessen Telefonnummer), Leistungsumfang (Leistungsmenge in Mg/a). Für die Lose 7A und 7B ist mindestens eine Referenz vorzulegen für die Verwertung von Grünabfall oder Bioabfall aus kommunaler Biotonnensammlung im öffentlichen Auftrag mit einer Mindestvertragsdauer von 12 Monaten und einer Verwertungsmenge von mindestens 1.000 Mg/a an Grünabfall oder Bioabfall.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: - Benennung der vorgesehenen Ansprechpartner für den AG und Darstellung der Qualifikation

Kriterium: Techniker oder technische Stellen für die Qualitätskontrolle

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: - Angabe der technischen Fachkräfte oder der technischen Stellen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, unabhängig davon, ob diese dem Unternehmen angehören oder nicht, und zwar insbesondere derjenigen, die mit der Qualitätskontrolle beauftragt sind.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: - Erklärung über die Zahl der Beschäftigten der letzten drei Jahre (jeweils Jahresdurchschnitt)

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Umweltmanagementsysteme oder -standards

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Nur Los 1 betreffend: - Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb für die Sammlung und Beförderung von gemischten Siedlungsabfällen (AVV 20 03 01) oder Nachweis der gleichwertigen Qualifikation gemäß Formblatt C-2.8 der Anlagen zum Angebotsschreiben. - Nur Los 2 betreffend: - Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb für die • Sammlung und Beförderung von gemischten Siedlungsabfällen (AVV 20 03 01) oder Papier und Pappe (AVV 15 01 01 / 20 01 01) oder Nachweis der gleichwertigen Qualifikation gemäß Formblatt C-2.8 der Anlagen zum Angebotsschreiben. - Nur Los 3 betreffend: - Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb für die Sammlung und Beförderung von Farben, Druckfarben etc.

(AVV 20 01 27*) oder Nachweis der gleichwertigen Qualifikation gemäß Formblatt C-2.8 der Anlagen zum Angebotsschreiben. - Nur Los 4 betreffend: - Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb für die • Sammlung und Beförderung von gemischten Siedlungsabfällen (AVV 20 03 01) oder Sperrmüll (AVV 20 03 07) oder Nachweis der gleichwertigen Qualifikation gemäß Formblatt C-2.8 der Anlagen zum Angebotsschreiben. - Nur Los 5 betreffend: - Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb für die Beförderung von gemischten Siedlungsabfällen (AVV 20 03 01) oder Papier und Pappe (AVV 15 01 01 / 20 01 01) oder Handeln, Makeln, Lagern oder Verwerten von Papier und Pappe (AVV 15 01 01 / 20 01 01) oder Nachweis der gleichwertigen Qualifikation gemäß Formblatt C-2.8 der Anlagen zum Angebotsschreiben. - Nur Los 6 betreffend: - Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb für die Verwertung von Bioabfällen (AVV 20 01 08 oder AVV 20 03 01 – Abfälle aus der Biotonne, AVV 20 03 01 – getrennt erfasste Bioabfälle - oder AVV 20 03 99 – getrennt erfasste Bio-abfälle) oder Nachweis der gleichwertigen Qualifikation gemäß Formblatt C-2.8 der Anlagen zum Angebotsschreiben. - Jeweils die Lose 7A und 7B betreffend: - Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb für die Verwertung von Bioabfällen (AVV 20 01 08 oder AVV 20 02 01 oder AVV 20 03 01 – Abfälle aus der Biotonne oder AVV 20 03 01 – getrennt erfasste Bioabfälle – oder AVV 20 03 99 – getrennt erfasste Bioabfälle) oder Nachweis der gleichwertigen Qualifikation gemäß Formblatt C-2.8 der Anlagen zum Angebotsschreiben.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: - Nachweis einer bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung in beliebiger Höhe

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: - Bereitschaftserklärung zur Übernahme einer Bürgschaft nach Maßgabe der Besonderen Vertragsbedingungen, - Im Falle der Eignungsleihe für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit muss das Drittunternehmen erklären, für die Auftragsausführung entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe mit dem Bieter gesamtschuldnerisch zu haften.

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: Erklärung über den Gesamtumsatz des Bieters sowie je angebotenem Los über dessen Umsatz bezüglich der ausgeschriebenen Leistungen in den letzten drei Geschäftsjahren und Erklärung über die Bilanzsumme, jeweils in den letzten drei abgeschlossenen (Jahresabschluss liegt vor) Geschäftsjahren.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Beschreibung: jedes Los betreffend: - Angaben zur Rechtsform des Bieters, - aktueller Auszug aus dem Handelsregister, nicht älter als 12 Monate

5.1.10. Zuschlagskriterien

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Art: Preis

Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde:

Beschreibung: prognostizierte Bruttogesamtentgelt Kategorie des Gewicht-

Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau) Zuschlagskriterium — Zahl: 100,00

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=859351>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=859351>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 02/07/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 120 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Erklärungen und Nachweise können entsprechend der Regelungen des § 56 VgV unter Nachfristsetzung nachgefordert werden. Nach Ablauf der zu setzenden Nachfrist werden unvollständige Angebote ausgeschlossen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 02/07/2026 11:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: keine öffentliche Angebotsöffnung, Bieter und deren Bevollmächtigte sind bei der Angebotsöffnung nicht zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: 1. und 2. Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Informationen über die Überprüfungsfristen: 15 Kalendertage nach Absendung der Vorabinformation nach § 134 GWB an unterlegene Bewerber ist der Vertragsschluss möglich (§ 134 Abs. 2 GWB). Wird die Vorabinformation per Fax oder auf elektronischem Wege versendet, verkürzt sich diese Frist auf 10 Kalendertage. Sie beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber. § 160 GWB findet Anwendung. Die Vorschrift lautet auszugsweise: „(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. [...] (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem AG nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem AG gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem AG gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des AG, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.“ Der Auftraggeber weist darauf hin, dass der Bieter wegen des Akteneinsichtsrechts aller Beteiligten eines Nachprüfungsverfahrens nach § 165 Abs. 1 GWB damit rechnen muss, dass sein Angebot von den Beteiligten bei der Vergabekammer eingesehen wird. Daher liegt es in seinem Interesse, schon in seinen Angebotsunterlagen auf wichtige Gründe nach § 165 Abs. 2 GWB für eine Versagung der Akteneinsicht hinzuweisen und betroffene Angebotsanteile kenntlich zu machen (Geheimnisse, insbesondere Fabrikations-, Betriebs- oder Geschäftsgeheimnisse). Zur Durchsetzung seiner Rechte muss sich der Bieter an die Vergabekammer wenden. Wir weisen schließlich darauf hin, dass das Verfahren vor der Vergabekammer für die unterlegene Partei kostenpflichtig ist. Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Landkreis Jerichower Land
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Landkreis Jerichower Land
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Landkreis Jerichower Land
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: 1. und 2. Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landkreis Jerichower Land
Organisation, die Angebote bearbeitet: Landkreis Jerichower Land

5.1. Los: LOT-0005

Titel: Transport und Verwertung von Altpapier (Papier, Pappe und Kartonagen)

Beschreibung: Transport und Verwertung von Altpapier (Papier, Pappe und Kartonagen), nach näherer Maßgabe der Leistungsbeschreibung

Interne Kennung: Los 5 - Transport und Verwertung von Altpapier

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90500000 Dienstleistungen im Zusammenhang mit Siedlungs- und anderen Abfällen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90512000 Transport von Haushaltsabfällen, 90514000 Recycling von Siedlungsabfällen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Burg

Postleitzahl: 39288

Land, Gliederung (NUTS): Jerichower Land (DEE06)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/03/2027

Enddatum der Laufzeit: 28/02/2031

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

Weitere Informationen zur Verlängerung: dreimalige Verlängerung um jeweils 24 Monate, wenn der Vertrag nicht 24 Monate vor dem jeweiligen Vertragsablauf vom Auftraggeber oder vom Auftragnehmer gekündigt wird.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Mit dem Angebot sind

für Los 5 zusätzlich folgende Unterlagen vorlegen: - Darstellung des Logistikkonzeptes zur

Erbringung der Leistungen des Loses 5 und Darstellung des Reservehaltungskonzeptes, -

Angaben zur Anzahl der erforderlichen Fahrzeuge sowie technische und kalkulatorische

Angaben zu den Fahrzeugen und Aufbauten, die zur Durchführung der Leistungen gemäß

Leistungsbeschreibung erforderlich sind und Nachweis der zu Leistungsbeginn gesicherten

Verfügbarkeit der aufgeführten Fahrzeuge durch Eigenerklärung, - Anlagenkennblatt der

vorgesehenen Anlage für die Verwertung von Papier, Pappe und Kartonagen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: - Beschreibung der technischen Ausrüstung des Unternehmens

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Beschreibung: jedes Los betreffend: - Beschreibung der Maßnahmen des Unternehmens zur Gewährleistung der Qualität der Leistungserbringung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Jedes Los betreffend: - Auflistung von

Referenzaufträgen der letzten drei Jahre im öffentlichen Auftrag, d.h. im Auftrag einer

Kommune, einer kommunalen Beteiligungsgesellschaft oder eines Zweckverbandes bzw.

einer Anstalt öffentlichen Rechts oder vergleichbaren Rechtsträgern. Auch im Unterauftrag

erbrachte Leistungen sind als Referenz zulässig. - Nur Los 1 betreffend: Auflistung von

Referenzaufträgen der letzten drei Jahre für die behältergestützte Sammlung von Abfällen

unter Einsatz eines Abfallbehälteridentifikationssystems, eingesetzt zur Gebührenerhebung,

als Vertragsgegenstand, mit Benennung von durchgeführter Dienstleistung,

Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers (auf Verlangen:

Ansprechpartner inkl. dessen Telefonnummer), Leistungsumfang (Anzahl der Einwohner im

Entsorgungsgebiet; Anzahl der mit Identsystem ausgerüsteten Sammelfahrzeuge und

Behälter), Informationen zum erfolgten Einsatz von Identsystemkomponenten

(Einsatzzeitraum, Anzahl der identifizierten Schüttungen, Lieferant der eingesetzten

Identsystem-Fahrzeugausrüstung, Anzahl und Typ der zuletzt mit Identsystem ausgerüsteten

Fahrzeuge sowie Anzahl, Bauform und Lieferant der eingesetzten Identifikationschips). Für

Los 1 ist mindestens eine Referenz vorzulegen für die behältergestützte Sammlung und

Beförderung von Abfällen unter Einsatz eines Abfallbehälteridentifikationssystems, eingesetzt

zur Gebührenerhebung, als Vertragsgegenstand, im öffentlichen Auftrag, mit einer

Mindestvertragsdauer von 12 Monaten, einer Mindestgröße des Entsorgungsgebietes von 30.000 Einwohnern, einer Mindestanzahl von 2 mit Identsystem ausgestatteten Abfallsammelfahrzeugen und mehr als 50.000 identifizierten Schüttungen. - Nur Los 2 betreffend: Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre für die behältergestützte Sammlung von Abfällen unter Einsatz eines Abfallbehälteridentifikationssystems als Vertragsgegenstand, mit Benennung von durchgeführter Dienstleistung, Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers (auf Verlangen: Ansprechpartner inkl. dessen Telefonnummer), Leistungsumfang (Anzahl der Einwohner im Entsorgungsgebiet; Anzahl der mit Identsystem ausgerüsteten Sammelfahrzeuge und Behälter), Informationen zum erfolgten Einsatz von Identsystemkomponenten (Einsatzzeitraum, Anzahl der identifizierten Schüttungen, Lieferant der eingesetzten Identsystem-Fahrzeugausrüstung, Anzahl und Typ der zuletzt mit Identsystem ausgerüsteten Fahrzeuge sowie Anzahl, Bauform und Lieferant der eingesetzten Identifikationschips) Für Los 2 ist mindestens eine Referenz vorzulegen für die behältergestützte Sammlung und Beförderung von Abfällen unter Einsatz eines Abfallbehälteridentifikationssystems als Vertragsgegenstand im öffentlichen Auftrag mit einer Mindestvertragsdauer von 12 Monaten, einer Mindestgröße des Entsorgungsgebietes von 30.000 Einwohnern, einer Mindestanzahl von 2 mit Identsystem ausgestatteten Abfallsammelfahrzeugen und mehr als 50.000 identifizierten Schüttungen. - Nur Los 3 betreffend: Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre für die mobile Sammlung und Beförderung von gefährlichen Abfällen, mit Benennung von durchgeführter Dienstleistung, Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers (auf Verlangen: Ansprechpartner inkl. dessen Telefonnummer), Leistungsumfang (Anzahl der Einwohner im Entsorgungsgebiet). Für Los 3 ist mindestens eine Referenz vorzulegen für die Sammlung und Beförderung von gefährlichen Abfällen im öffentlichen Auftrag mit einer Mindestvertragsdauer von 12 Monaten und einer Mindestgröße des Entsorgungsgebietes von 30.000 Einwohnern. - Nur Los 4 betreffend: Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre für die Sammlung und Beförderung von Sperrmüll auf Abruf mit Benennung von durchgeführter Dienstleistung, Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers (auf Verlangen: Ansprechpartner inkl. dessen Telefonnummer), Leistungsumfang (Anzahl der Einwohner im Entsorgungsgebiet). Für Los 4 ist mindestens eine Referenz vorzulegen für die haushaltsnahe Sammlung von Sperrmüll im öffentlichen Auftrag mit einer Mindestvertragsdauer von 12 Monaten und einer Mindestgröße des Entsorgungsgebietes von 30.000 Einwohnern. - Nur Los 5 betreffend: Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre für die Koordination der Verwertung von PPK oder die Verwertung von PPK, mit Benennung von durchgeführter Dienstleistung, Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers (auf Verlangen: Ansprechpartner inkl. dessen Telefonnummer), Leistungsumfang (Leistungsmenge in Mg/a). Für Los 5 ist mindestens eine Referenz vorzulegen für die Verwertung oder Koordination der Verwertung von PPK im öffentlichen Auftrag mit einer Mindestvertragsdauer von 12 Monaten und einer Verwertungsmenge von mindestens 1.000 Mg/a an PPK.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Nur Los 6 betreffend: Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre für die Übernahme und Verwertung von Bioabfällen aus Biotonnensammlung mit Benennung von durchgeführter Dienstleistung, Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers (auf Verlangen: Ansprechpartner inkl. dessen Telefonnummer), Leistungsumfang (Leistungsmenge in Mg/a). Für Los 6 ist mindestens eine Referenz vorzulegen für die Verwertung von Bioabfällen aus kommunaler Biotonnensammlung im öffentlichen Auftrag mit einer Mindestvertragsdauer von

12 Monaten und einer Verwertungsmenge von mindestens 1.000 Mg/a an Bioabfällen. -
Jeweils die Lose 7A und 7B betreffend: Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei
Jahre für die Übernahme und Verwertung von Grünabfall mit Benennung von durchgeführter
Dienstleistung, Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers
(auf Verlangen: Ansprechpartner inkl. dessen Telefonnummer), Leistungsumfang
(Leistungsmenge in Mg/a). Für die Lose 7A und 7B ist mindestens eine Referenz vorzulegen
für die Verwertung von Grünabfall oder Bioabfall aus kommunaler Biotonnensammlung im
öffentlichen Auftrag mit einer Mindestvertragsdauer von 12 Monaten und einer
Verwertungsmenge von mindestens 1.000 Mg/a an Grünabfall oder Bioabfall.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: - Benennung der vorgesehenen
Ansprechpartner für den AG und Darstellung der Qualifikation

Kriterium: Techniker oder technische Stellen für die Qualitätskontrolle

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: - Angabe der technischen
Fachkräfte oder der technischen Stellen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung
eingesetzt werden sollen, unabhängig davon, ob diese dem Unternehmen angehören oder
nicht, und zwar insbesondere derjenigen, die mit der Qualitätskontrolle beauftragt sind.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: - Erklärung über die Zahl der
Beschäftigten der letzten drei Jahre (jeweils Jahresdurchschnitt)

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Umweltmanagementsysteme oder -
standards

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Nur Los 1 betreffend: - Nachweis der Zertifizierung als
Entsorgungsfachbetrieb für die Sammlung und Beförderung von gemischten Siedlungsabfällen
(AVV 20 03 01) oder Nachweis der gleichwertigen Qualifikation gemäß Formblatt C-2.8 der
Anlagen zum Angebotsschreiben. - Nur Los 2 betreffend: - Nachweis der Zertifizierung als
Entsorgungsfachbetrieb für die • Sammlung und Beförderung von gemischten
Siedlungsabfällen (AVV 20 03 01) oder Papier und Pappe (AVV 15 01 01 / 20 01 01) oder
Nachweis der gleichwertigen Qualifikation gemäß Formblatt C-2.8 der Anlagen zum
Angebotsschreiben. - Nur Los 3 betreffend: - Nachweis der Zertifizierung als
Entsorgungsfachbetrieb für die Sammlung und Beförderung von Farben, Druckfarben etc.
(AVV 20 01 27*) oder Nachweis der gleichwertigen Qualifikation gemäß Formblatt C-2.8 der
Anlagen zum Angebotsschreiben. - Nur Los 4 betreffend: - Nachweis der Zertifizierung als
Entsorgungsfachbetrieb für die • Sammlung und Beförderung von gemischten
Siedlungsabfällen (AVV 20 03 01) oder Sperrmüll (AVV 20 03 07) oder Nachweis der
gleichwertigen Qualifikation gemäß Formblatt C-2.8 der Anlagen zum Angebotsschreiben. -
Nur Los 5 betreffend: - Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb für die
Beförderung von gemischten Siedlungsabfällen (AVV 20 03 01) oder Papier und Pappe (AVV
15 01 01 / 20 01 01) oder Handeln, Makeln, Lagern oder Verwerten von Papier und Pappe
(AVV 15 01 01 / 20 01 01) oder Nachweis der gleichwertigen Qualifikation gemäß Formblatt C-
2.8 der Anlagen zum Angebotsschreiben. - Nur Los 6 betreffend: - Nachweis der Zertifizierung
als Entsorgungsfachbetrieb für die Verwertung von Bioabfällen (AVV 20 01 08 oder AVV 20 03
01 – Abfälle aus der Biotonne, AVV 20 03 01 – getrennt erfasste Bioabfälle - oder AVV 20 03
99 – getrennt erfasste Bio-abfälle) oder Nachweis der gleichwertigen Qualifikation gemäß
Formblatt C-2.8 der Anlagen zum Angebotsschreiben. - Jeweils die Lose 7A und 7B
betreffend: - Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb für die Verwertung von

Bioabfällen (AVV 20 01 08 oder AVV 20 02 01 oder AVV 20 03 01 – Abfälle aus der Biotonne oder AVV 20 03 01 – getrennt erfasste Bioabfälle – oder AVV 20 03 99 – getrennt erfasste Bioabfälle) oder Nachweis der gleichwertigen Qualifikation gemäß Formblatt C-2.8 der Anlagen zum Angebotsschreiben.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: - Nachweis einer bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung in beliebiger Höhe

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: - Bereitschaftserklärung zur Übernahme einer Bürgschaft nach Maßgabe der Besonderen Vertragsbedingungen, - Im Falle der Eignungsleihe für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit muss das Drittunternehmen erklären, für die Auftragsausführung entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe mit dem Bieter gesamtschuldnerisch zu haften.

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: Erklärung über den Gesamtumsatz des Bieters sowie je angebotenem Los über dessen Umsatz bezüglich der ausgeschriebenen Leistungen in den letzten drei Geschäftsjahren und Erklärung über die Bilanzsumme, jeweils in den letzten drei abgeschlossenen (Jahresabschluss liegt vor) Geschäftsjahren.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Beschreibung: jedes Los betreffend: - Angaben zur Rechtsform des Bieters, - aktueller Auszug aus dem Handelsregister, nicht älter als 12 Monate

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Bezeichnung: prognostizierter Gesamterlös Beschreibung: prognostizierter Gesamterlös Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau) Zuschlagskriterium — Zahl: 100,00

Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde:

Bezeichnung: prognostizierter Gesamterlös Beschreibung: prognostizierter Gesamterlös Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau) Zuschlagskriterium — Zahl: 100,00

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=859351>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=859351>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 02/07/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 120 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Erklärungen und Nachweise können entsprechend der Regelungen des § 56 VgV unter Nachfristsetzung nachgefordert werden. Nach Ablauf der zu setzenden Nachfrist werden unvollständige Angebote ausgeschlossen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 02/07/2026 11:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: keine öffentliche Angebotsöffnung, Bieter und deren Bevollmächtigte sind bei der Angebotsöffnung nicht zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: 1. und 2. Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt
Informationen über die Überprüfungsfristen: 15 Kalendertage nach Absendung der Vorabinformation nach § 134 GWB an unterlegene Bewerber ist der Vertragsschluss möglich (§ 134 Abs. 2 GWB). Wird die Vorabinformation per Fax oder auf elektronischem Wege versendet, verkürzt sich diese Frist auf 10 Kalendertage. Sie beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber. § 160 GWB findet Anwendung. Die Vorschrift lautet auszugsweise: „(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. [...] (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem AG nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem AG gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem AG gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des AG, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.“ Der Auftraggeber weist darauf hin, dass der Bieter wegen des Akteneinsichtsrechts aller Beteiligten eines Nachprüfungsverfahrens nach § 165 Abs. 1 GWB damit rechnen muss, dass sein Angebot von den Beteiligten bei der Vergabekammer eingesehen wird. Daher liegt es in seinem Interesse, schon in seinen Angebotsunterlagen auf wichtige Gründe nach § 165 Abs. 2 GWB für eine Versagung der Akteneinsicht hinzuweisen

und betroffene An-gebotsteile kenntlich zu machen (Geheimnisse, insbesondere Fabrikations-, Betriebs- oder Geschäftsgeheimnisse). Zur Durchsetzung seiner Rechte muss sich der Bieter an die Vergabekammer wenden. Wir weisen schließlich darauf hin, dass das Verfahren vor der Vergabekammer für die unterlegene Partei kostenpflichtig ist. Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Landkreis Jerichower Land
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Landkreis Jerichower Land
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Landkreis Jerichower Land
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: 1. und 2. Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landkreis Jerichower Land
Organisation, die Angebote bearbeitet: Landkreis Jerichower Land

5.1. Los: LOT-0006

Titel: Übernahme und Verwertung von Bioabfall aus der Biotonne

Beschreibung: Übernahme und Verwertung von Bioabfall aus der Biotonne, nach näherer Maßgabe der Leistungsbeschreibung

Interne Kennung: Los 6 - Verwertung Bioabfall

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90500000 Dienstleistungen im Zusammenhang mit Siedlungs- und anderen Abfällen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90514000 Recycling von Siedlungsabfällen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Burg

Postleitzahl: 39288

Land, Gliederung (NUTS): Jerichower Land (DEE06)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/03/2027

Enddatum der Laufzeit: 28/02/2031

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

Weitere Informationen zur Verlängerung: dreimalige Verlängerung um jeweils 24 Monate, wenn der Vertrag nicht 24 Monate vor dem jeweiligen Vertragsablauf vom Auftraggeber oder vom Auftragnehmer gekündigt wird.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Mit dem Angebot sind für Los 6 zusätzlich folgende Unterlagen vorlegen: - Beschreibung des Gesamtkonzeptes der Leistungserbringung unter Benennung folgender Aspekte: a) Beschreibung des vorgesehenen Verwertungs- bzw. Logistikkonzeptes für die zu über-nehmenden Abfälle. Bei mehrstufigen

Verwertungskonzepten ist jede vorgesehene Stufe des Verwertungs- und Logistikkonzeptes zu beschreiben. b) Erläuterung der Einhaltung der Anforderungen der TA Luft ab Leistungsbeginn. c) Ausdruck eines Luftbildes (google-maps o.ä.) des Standortes der vorgesehenen Übernahmestelle und Kennzeichnung des Standortes der Waage bzw. des Zufahrtstors, wenn keine Waage vorhanden ist. Sofern ein abweichender Standort der Waage benannt wird (z.B. auf einem anderen Betriebsteil oder bei einem Partnerunternehmen) so ist auch ein Luftbild des Standortes der zu nutzenden Waage mit Kennzeichnung der Waage vorzulegen. Anlagenkennblatt der vorgesehenen Verwertungsanlage(n)/ für die Übernahme vorgesehenen Umschlaganlage im Rahmen des Loses 6 (Bioabfall aus Biotonne), - Darstellung der Verwertungsverfahren in den vorgesehenen Verwertungsanlagen: Darstellung des für jede vorgesehene Anlage zutreffenden Verwertungsverfahrens und Darstellung des prozentualen Anteils des (ggf. in einem bestimmten Teilvertragszeitraum) in der jeweiligen Anlage zu verwertenden auftragsgegenständlichen Bioguts,

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: - Beschreibung der technischen Ausrüstung des Unternehmens

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Beschreibung: jedes Los betreffend: - Beschreibung der Maßnahmen des Unternehmens zur Gewährleistung der Qualität der Leistungserbringung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Jedes Los betreffend: - Auflistung von

Referenzaufträgen der letzten drei Jahre im öffentlichen Auftrag, d.h. im Auftrag einer Kommune, einer kommunalen Beteiligungsgesellschaft oder eines Zweckverbandes bzw. einer Anstalt öffentlichen Rechts oder vergleichbaren Rechtsträgern. Auch im Unterauftrag erbrachte Leistungen sind als Referenz zulässig. - Nur Los 1 betreffend: Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre für die behältergestützte Sammlung von Abfällen unter Einsatz eines Abfallbehälteridentifikationssystems, eingesetzt zur Gebührenerhebung, als Vertragsgegenstand, mit Benennung von durchgeführter Dienstleistung,

Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers (auf Verlangen: Ansprechpartner inkl. dessen Telefonnummer), Leistungsumfang (Anzahl der Einwohner im Entsorgungsgebiet; Anzahl der mit Identsystem ausgerüsteten Sammelfahrzeuge und Behälter), Informationen zum erfolgten Einsatz von Identsystemkomponenten

(Einsatzzeitraum, Anzahl der identifizierten Schüttungen, Lieferant der eingesetzten Identsystem-Fahrzeugausrüstung, Anzahl und Typ der zuletzt mit Identsystem ausgerüsteten Fahrzeuge sowie Anzahl, Bauform und Lieferant der eingesetzten Identifikationschips). Für Los 1 ist mindestens eine Referenz vorzulegen für die behältergestützte Sammlung und Beförderung von Abfällen unter Einsatz eines Abfallbehälteridentifikationssystems, eingesetzt zur Gebührenerhebung, als Vertragsgegenstand, im öffentlichen Auftrag, mit einer Mindestvertragsdauer von 12 Monaten, einer Mindestgröße des Entsorgungsgebietes von 30.000 Einwohnern, einer Mindestanzahl von 2 mit Identsystem ausgestatteten Abfallsammelfahrzeugen und mehr als 50.000 identifizierten Schüttungen. - Nur Los 2 betreffend: Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre für die behältergestützte

Sammlung von Abfällen unter Einsatz eines Abfallbehälteridentifikationssystems als Vertragsgegenstand, mit Benennung von durchgeführter Dienstleistung, Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers (auf Verlangen: Ansprechpartner inkl. dessen Telefonnummer), Leistungsumfang (Anzahl der Einwohner im Entsorgungsgebiet; Anzahl der mit Identsystem ausgerüsteten Sammelfahrzeuge und Behälter), Informationen zum erfolgten Einsatz von Identsystemkomponenten (Einsatzzeitraum, Anzahl der identifizierten Schüttungen, Lieferant der eingesetzten Identsystem-Fahrzeugausrüstung, Anzahl und Typ der zuletzt mit Identsystem ausgerüsteten Fahrzeuge sowie Anzahl, Bauform und Lieferant der eingesetzten Identifikationschips) Für Los 2 ist mindestens eine Referenz vorzulegen für die behältergestützte Sammlung und Beförderung von Abfällen unter Einsatz eines Abfallbehälteridentifikationssystems als Vertragsgegenstand im öffentlichen Auftrag mit einer Mindestvertragsdauer von 12 Monaten, einer Mindestgröße des Entsorgungsgebietes von 30.000 Einwohnern, einer Mindestanzahl von 2 mit Identsystem ausgestatteten Abfallsammelfahrzeugen und mehr als 50.000 identifizierten Schüttungen. - Nur Los 3 betreffend: Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre für die mobile Sammlung und Beförderung von gefährlichen Abfällen, mit Benennung von durchgeführter Dienstleistung, Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers (auf Verlangen: Ansprechpartner inkl. dessen Telefonnummer), Leistungsumfang (Anzahl der Einwohner im Entsorgungsgebiet). Für Los 3 ist mindestens eine Referenz vorzulegen für die Sammlung und Beförderung von gefährlichen Abfällen im öffentlichen Auftrag mit einer Mindestvertragsdauer von 12 Monaten und einer Mindestgröße des Entsorgungsgebietes von 30.000 Einwohnern. - Nur Los 4 betreffend: Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre für die Sammlung und Beförderung von Sperrmüll auf Abruf mit Benennung von durchgeführter Dienstleistung, Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers (auf Verlangen: Ansprechpartner inkl. dessen Telefonnummer), Leistungsumfang (Anzahl der Einwohner im Entsorgungsgebiet). Für Los 4 ist mindestens eine Referenz vorzulegen für die haushaltsnahe Sammlung von Sperrmüll im öffentlichen Auftrag mit einer Mindestvertragsdauer von 12 Monaten und einer Mindestgröße des Entsorgungsgebietes von 30.000 Einwohnern. - Nur Los 5 betreffend: Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre für die Koordination der Verwertung von PPK oder die Verwertung von PPK, mit Benennung von durchgeführter Dienstleistung, Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers (auf Verlangen: Ansprechpartner inkl. dessen Telefonnummer), Leistungsumfang (Leistungsmenge in Mg/a). Für Los 5 ist mindestens eine Referenz vorzulegen für die Verwertung oder Koordination der Verwertung von PPK im öffentlichen Auftrag mit einer Mindestvertragsdauer von 12 Monaten und einer Verwertungsmenge von mindestens 1.000 Mg/a an PPK.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Nur Los 6 betreffend: Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre für die Übernahme und Verwertung von Bioabfällen aus Biotonnensammlung mit Benennung von durchgeführter Dienstleistung, Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers (auf Verlangen: Ansprechpartner inkl. dessen Telefonnummer), Leistungsumfang (Leistungsmenge in Mg/a). Für Los 6 ist mindestens eine Referenz vorzulegen für die Verwertung von Bioabfällen aus kommunaler Biotonnensammlung im öffentlichen Auftrag mit einer Mindestvertragsdauer von 12 Monaten und einer Verwertungsmenge von mindestens 1.000 Mg/a an Bioabfällen. - Jeweils die Lose 7A und 7B betreffend: Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre für die Übernahme und Verwertung von Grünabfall mit Benennung von durchgeführter Dienstleistung, Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers

(auf Verlangen: Ansprechpartner inkl. dessen Telefonnummer), Leistungsumfang (Leistungsmenge in Mg/a). Für die Lose 7A und 7B ist mindestens eine Referenz vorzulegen für die Verwertung von Grünabfall oder Bioabfall aus kommunaler Biotonnensammlung im öffentlichen Auftrag mit einer Mindestvertragsdauer von 12 Monaten und einer Verwertungsmenge von mindestens 1.000 Mg/a an Grünabfall oder Bioabfall.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: - Benennung der vorgesehenen Ansprechpartner für den AG und Darstellung der Qualifikation

Kriterium: Techniker oder technische Stellen für die Qualitätskontrolle

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: - Angabe der technischen Fachkräfte oder der technischen Stellen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, unabhängig davon, ob diese dem Unternehmen angehören oder nicht, und zwar insbesondere derjenigen, die mit der Qualitätskontrolle beauftragt sind.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: - Erklärung über die Zahl der Beschäftigten der letzten drei Jahre (jeweils Jahresdurchschnitt)

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Umweltmanagementsysteme oder -standards

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Nur Los 1 betreffend: - Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb für die Sammlung und Beförderung von gemischten Siedlungsabfällen (AVV 20 03 01) oder Nachweis der gleichwertigen Qualifikation gemäß Formblatt C-2.8 der Anlagen zum Angebotsschreiben. - Nur Los 2 betreffend: - Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb für die • Sammlung und Beförderung von gemischten Siedlungsabfällen (AVV 20 03 01) oder Papier und Pappe (AVV 15 01 01 / 20 01 01) oder Nachweis der gleichwertigen Qualifikation gemäß Formblatt C-2.8 der Anlagen zum Angebotsschreiben. - Nur Los 3 betreffend: - Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb für die Sammlung und Beförderung von Farben, Druckfarben etc. (AVV 20 01 27*) oder Nachweis der gleichwertigen Qualifikation gemäß Formblatt C-2.8 der Anlagen zum Angebotsschreiben. - Nur Los 4 betreffend: - Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb für die • Sammlung und Beförderung von gemischten Siedlungsabfällen (AVV 20 03 01) oder Sperrmüll (AVV 20 03 07) oder Nachweis der gleichwertigen Qualifikation gemäß Formblatt C-2.8 der Anlagen zum Angebotsschreiben. - Nur Los 5 betreffend: - Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb für die Beförderung von gemischten Siedlungsabfällen (AVV 20 03 01) oder Papier und Pappe (AVV 15 01 01 / 20 01 01) oder Handeln, Makeln, Lagern oder Verwerten von Papier und Pappe (AVV 15 01 01 / 20 01 01) oder Nachweis der gleichwertigen Qualifikation gemäß Formblatt C-2.8 der Anlagen zum Angebotsschreiben. - Nur Los 6 betreffend: - Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb für die Verwertung von Bioabfällen (AVV 20 01 08 oder AVV 20 03 01 – Abfälle aus der Biotonne, AVV 20 03 01 – getrennt erfasste Bioabfälle - oder AVV 20 03 99 – getrennt erfasste Bio-abfälle) oder Nachweis der gleichwertigen Qualifikation gemäß Formblatt C-2.8 der Anlagen zum Angebotsschreiben. - Jeweils die Lose 7A und 7B betreffend: - Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb für die Verwertung von Bioabfällen (AVV 20 01 08 oder AVV 20 02 01 oder AVV 20 03 01 – Abfälle aus der Biotonne oder AVV 20 03 01 – getrennt erfasste Bioabfälle – oder AVV 20 03 99 – getrennt erfasste Bioabfälle) oder Nachweis der gleichwertigen Qualifikation gemäß Formblatt C-2.8 der Anlagen zum Angebotsschreiben.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: - Nachweis einer bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung in beliebiger Höhe

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: - Bereitschaftserklärung zur Übernahme einer Bürgschaft nach Maßgabe der Besonderen Vertragsbedingungen, - Im Falle der Eignungslleihe für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit muss das Drittunternehmen erklären, für die Auftragsausführung entsprechend dem Umfang der Eignungslleihe mit dem Bieter gesamtschuldnerisch zu haften.

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: Erklärung über den Gesamtumsatz des Bieters sowie je angebotenem Los über dessen Umsatz bezüglich der ausgeschriebenen Leistungen in den letzten drei Geschäftsjahren und Erklärung über die Bilanzsumme, jeweils in den letzten drei abgeschlossenen (Jahresabschluss liegt vor) Geschäftsjahren.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Beschreibung: jedes Los betreffend: - Angaben zur Rechtsform des Bieters, - aktueller Auszug aus dem Handelsregister, nicht älter als 12 Monate

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Bezeichnung: Umweltrelevanz (hochwertige Verwertung) Beschreibung: Umweltrelevanz (hochwertige Verwertung) Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau) Zuschlagskriterium — Zahl: 20,00

Kriterium:

Art: Kosten

Beschreibung: Bezeichnung: prognostizierte Bruttogesamtkosten Beschreibung: prognostizierte Bruttogesamtkosten Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau) Zuschlagskriterium — Zahl: 80,00

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=859351>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=859351>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 02/07/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 120 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Erklärungen und Nachweise können entsprechend der Regelungen des § 56 VgV unter Nachfristsetzung nachgefordert werden. Nach Ablauf der zu setzenden Nachfrist werden unvollständige Angebote ausgeschlossen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 02/07/2026 11:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: keine öffentliche Angebotsöffnung, Bieter und deren Bevollmächtigte sind bei der Angebotsöffnung nicht zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: 1. und 2. Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt
Informationen über die Überprüfungsfristen: 15 Kalendertage nach Absendung der Vorabinformation nach § 134 GWB an unterlegene Bewerber ist der Vertragsschluss möglich (§ 134 Abs. 2 GWB). Wird die Vorabinformation per Fax oder auf elektronischem Wege versendet, verkürzt sich diese Frist auf 10 Kalendertage. Sie beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber. § 160 GWB findet Anwendung. Die Vorschrift lautet auszugsweise: „(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. [...] (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem AG nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem AG gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem AG gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des AG, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.“ Der Auftraggeber weist darauf hin, dass der Bieter wegen des Akteneinsichtsrechts aller Beteiligten eines Nachprüfungsverfahrens nach § 165 Abs. 1 GWB damit rechnen muss, dass sein Angebot von den Beteiligten bei der Vergabekammer eingesehen wird. Daher liegt es in seinem Interesse, schon in seinen Angebotsunterlagen auf wichtige Gründe nach § 165 Abs. 2 GWB für eine Versagung der Akteneinsicht hinzuweisen und betroffene An-gebotsteile kenntlich zu machen (Geheimnisse, insbesondere Fabrikations-, Betriebs- oder Geschäftsgeheimnisse). Zur Durchsetzung seiner Rechte muss sich der Bieter an die Vergabekammer wenden. Wir weisen schließlich darauf hin, dass das Verfahren vor

der Vergabekammer für die unterlegene Partei kostenpflichtig ist. Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Landkreis Jerichower Land
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Landkreis Jerichower Land
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Landkreis Jerichower Land
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: 1. und 2. Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landkreis Jerichower Land
Organisation, die Angebote bearbeitet: Landkreis Jerichower Land

5.1. Los: LOT-0007

Titel: Verwertung von Grünabfällen aus der Grünabfallerfassung auf Grünabfallsammelplätzen – Teillos Südwest

Beschreibung: Übernahme und Verwertung von Grünabfall, Gebiet Südwest, nach näherer Maßgabe der Leistungsbeschreibung

Interne Kennung: Los 7A - Verwertung Grünabfall Südwest

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90500000 Dienstleistungen im Zusammenhang mit Siedlungs- und anderen Abfällen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90514000 Recycling von Siedlungsabfällen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Burg

Postleitzahl: 39288

Land, Gliederung (NUTS): Jerichower Land (DEE06)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/03/2027

Enddatum der Laufzeit: 28/02/2031

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

Weitere Informationen zur Verlängerung: dreimalige Verlängerung um jeweils 24 Monate, wenn der Vertrag nicht 24 Monate vor dem jeweiligen Vertragsablauf vom Auftraggeber oder vom Auftragnehmer gekündigt wird.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Mit dem Angebot sind

für Los 7A zusätzlich folgende Unterlagen vorlegen: - Beschreibung des Gesamtkonzeptes der Leistungserbringung je Los unter Benennung folgender Aspekte: a) Beschreibung des vorgesehenen Verwertungs- bzw. Logistikkonzeptes für die zu übernehmenden Abfälle. Bei mehrstufigen Verwertungskonzepten ist jede vorgesehene Stufe des Verwertungs- und Logistikkonzeptes zu beschreiben. b) Ausdruck eines Luftbildes (google-maps o.ä.) des

Standortes der vorgesehenen Übernahmestelle und Kennzeichnung des Standortes der Waage bzw. des Zufahrtstors, wenn keine Waage vorhanden ist. Sofern ein abweichender Standort der Waage benannt wird (z.B. auf einem anderen Betriebsteil oder bei einem Partnerunternehmen) so ist auch Luftbild des Standortes der zu nutzenden Waage mit Kennzeichnung der Waage vorzulegen. - Anlagenkennblatt der vorgesehenen Verwertungsanlage(n)/ der für die Übernahme vorgesehene Umschlaganlage im Rahmen des Loses 7A (Grünabfälle),

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: - Beschreibung der technischen Ausrüstung des Unternehmens

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Beschreibung: jedes Los betreffend: - Beschreibung der Maßnahmen des Unternehmens zur Gewährleistung der Qualität der Leistungserbringung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Jedes Los betreffend: - Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre im öffentlichen Auftrag, d.h. im Auftrag einer Kommune, einer kommunalen Beteiligungsgesellschaft oder eines Zweckverbandes bzw. einer Anstalt öffentlichen Rechts oder vergleichbaren Rechtsträgern. Auch im Unterauftrag erbrachte Leistungen sind als Referenz zulässig. - Nur Los 1 betreffend: Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre für die behältergestützte Sammlung von Abfällen unter Einsatz eines Abfallbehälteridentifikationssystems, eingesetzt zur Gebührenerhebung, als Vertragsgegenstand, mit Benennung von durchgeführter Dienstleistung, Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers (auf Verlangen: Ansprechpartner inkl. dessen Telefonnummer), Leistungsumfang (Anzahl der Einwohner im Entsorgungsgebiet; Anzahl der mit Identsystem ausgerüsteten Sammelfahrzeuge und Behälter), Informationen zum erfolgten Einsatz von Identsystemkomponenten (Einsatzzeitraum, Anzahl der identifizierten Schüttungen, Lieferant der eingesetzten Identsystem-Fahrzeugausrüstung, Anzahl und Typ der zuletzt mit Identsystem ausgerüsteten Fahrzeuge sowie Anzahl, Bauform und Lieferant der eingesetzten Identifikationschips). Für Los 1 ist mindestens eine Referenz vorzulegen für die behältergestützte Sammlung und Beförderung von Abfällen unter Einsatz eines Abfallbehälteridentifikationssystems, eingesetzt zur Gebührenerhebung, als Vertragsgegenstand, im öffentlichen Auftrag, mit einer Mindestvertragsdauer von 12 Monaten, einer Mindestgröße des Entsorgungsgebietes von 30.000 Einwohnern, einer Mindestanzahl von 2 mit Identsystem ausgestatteten Abfallsammelfahrzeugen und mehr als 50.000 identifizierten Schüttungen. - Nur Los 2 betreffend: Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre für die behältergestützte Sammlung von Abfällen unter Einsatz eines Abfallbehälteridentifikationssystems als Vertragsgegenstand, mit Benennung von durchgeführter Dienstleistung, Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers (auf Verlangen: Ansprechpartner inkl. dessen Telefonnummer), Leistungsumfang (Anzahl der Einwohner im Entsorgungsgebiet; Anzahl der mit Identsystem ausgerüsteten Sammelfahrzeuge und Behälter), Informationen zum erfolgten Einsatz von Identsystemkomponenten

(Einsatzzeitraum, Anzahl der identifizierten Schüttungen, Lieferant der eingesetzten Identsystem-Fahrzeugausrüstung, Anzahl und Typ der zuletzt mit Identsystem ausgerüsteten Fahrzeuge sowie Anzahl, Bauform und Lieferant der eingesetzten Identifikationschips) Für Los 2 ist mindestens eine Referenz vorzulegen für die behältergestützte Sammlung und Beförderung von Abfällen unter Einsatz eines Abfallbehälteridentifikationssystems als Vertragsgegenstand im öffentlichen Auftrag mit einer Mindestvertragsdauer von 12 Monaten, einer Mindestgröße des Entsorgungsgebietes von 30.000 Einwohnern, einer Mindestanzahl von 2 mit Identsystem ausgestatteten Abfallsammelfahrzeugen und mehr als 50.000 identifizierten Schüttungen. - Nur Los 3 betreffend: Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre für die mobile Sammlung und Beförderung von gefährlichen Abfällen, mit Benennung von durchgeführter Dienstleistung, Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers (auf Verlangen: Ansprechpartner inkl. dessen Telefonnummer), Leistungsumfang (Anzahl der Einwohner im Entsorgungsgebiet). Für Los 3 ist mindestens eine Referenz vorzulegen für die Sammlung und Beförderung von gefährlichen Abfällen im öffentlichen Auftrag mit einer Mindestvertragsdauer von 12 Monaten und einer Mindestgröße des Entsorgungsgebietes von 30.000 Einwohnern. - Nur Los 4 betreffend: Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre für die Sammlung und Beförderung von Sperrmüll auf Abruf mit Benennung von durchgeführter Dienstleistung, Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers (auf Verlangen: Ansprechpartner inkl. dessen Telefonnummer), Leistungsumfang (Anzahl der Einwohner im Entsorgungsgebiet). Für Los 4 ist mindestens eine Referenz vorzulegen für die haushaltsnahe Sammlung von Sperrmüll im öffentlichen Auftrag mit einer Mindestvertragsdauer von 12 Monaten und einer Mindestgröße des Entsorgungsgebietes von 30.000 Einwohnern. - Nur Los 5 betreffend: Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre für die Koordination der Verwertung von PPK oder die Verwertung von PPK, mit Benennung von durchgeführter Dienstleistung, Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers (auf Verlangen: Ansprechpartner inkl. dessen Telefonnummer), Leistungsumfang (Leistungsmenge in Mg/a). Für Los 5 ist mindestens eine Referenz vorzulegen für die Verwertung oder Koordination der Verwertung von PPK im öffentlichen Auftrag mit einer Mindestvertragsdauer von 12 Monaten und einer Verwertungsmenge von mindestens 1.000 Mg/a an PPK.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Nur Los 6 betreffend: Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre für die Übernahme und Verwertung von Bioabfällen aus Biotonnensammlung mit Benennung von durchgeführter Dienstleistung, Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers (auf Verlangen: Ansprechpartner inkl. dessen Telefonnummer), Leistungsumfang (Leistungsmenge in Mg/a). Für Los 6 ist mindestens eine Referenz vorzulegen für die Verwertung von Bioabfällen aus kommunaler Biotonnensammlung im öffentlichen Auftrag mit einer Mindestvertragsdauer von 12 Monaten und einer Verwertungsmenge von mindestens 1.000 Mg/a an Bioabfällen. - Jeweils die Lose 7A und 7B betreffend: Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre für die Übernahme und Verwertung von Grünabfall mit Benennung von durchgeführter Dienstleistung, Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers (auf Verlangen: Ansprechpartner inkl. dessen Telefonnummer), Leistungsumfang (Leistungsmenge in Mg/a). Für die Lose 7A und 7B ist mindestens eine Referenz vorzulegen für die Verwertung von Grünabfall oder Bioabfall aus kommunaler Biotonnensammlung im öffentlichen Auftrag mit einer Mindestvertragsdauer von 12 Monaten und einer Verwertungsmenge von mindestens 1.000 Mg/a an Grünabfall oder Bioabfall.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: - Benennung der vorgesehenen Ansprechpartner für den AG und Darstellung der Qualifikation

Kriterium: Techniker oder technische Stellen für die Qualitätskontrolle

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: - Angabe der technischen Fachkräfte oder der technischen Stellen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, unabhängig davon, ob diese dem Unternehmen angehören oder nicht, und zwar insbesondere derjenigen, die mit der Qualitätskontrolle beauftragt sind.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: - Erklärung über die Zahl der Beschäftigten der letzten drei Jahre (jeweils Jahresdurchschnitt)

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Umweltmanagementsysteme oder -standards

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Nur Los 1 betreffend: - Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb für die Sammlung und Beförderung von gemischten Siedlungsabfällen (AVV 20 03 01) oder Nachweis der gleichwertigen Qualifikation gemäß Formblatt C-2.8 der Anlagen zum Angebotsschreiben. - Nur Los 2 betreffend: - Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb für die • Sammlung und Beförderung von gemischten Siedlungsabfällen (AVV 20 03 01) oder Papier und Pappe (AVV 15 01 01 / 20 01 01) oder Nachweis der gleichwertigen Qualifikation gemäß Formblatt C-2.8 der Anlagen zum Angebotsschreiben. - Nur Los 3 betreffend: - Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb für die Sammlung und Beförderung von Farben, Druckfarben etc. (AVV 20 01 27*) oder Nachweis der gleichwertigen Qualifikation gemäß Formblatt C-2.8 der Anlagen zum Angebotsschreiben. - Nur Los 4 betreffend: - Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb für die • Sammlung und Beförderung von gemischten Siedlungsabfällen (AVV 20 03 01) oder Sperrmüll (AVV 20 03 07) oder Nachweis der gleichwertigen Qualifikation gemäß Formblatt C-2.8 der Anlagen zum Angebotsschreiben. - Nur Los 5 betreffend: - Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb für die Beförderung von gemischten Siedlungsabfällen (AVV 20 03 01) oder Papier und Pappe (AVV 15 01 01 / 20 01 01) oder Handeln, Makeln, Lagern oder Verwerten von Papier und Pappe (AVV 15 01 01 / 20 01 01) oder Nachweis der gleichwertigen Qualifikation gemäß Formblatt C-2.8 der Anlagen zum Angebotsschreiben. - Nur Los 6 betreffend: - Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb für die Verwertung von Bioabfällen (AVV 20 01 08 oder AVV 20 03 01 – Abfälle aus der Biotonne, AVV 20 03 01 – getrennt erfasste Bioabfälle - oder AVV 20 03 99 – getrennt erfasste Bio-abfälle) oder Nachweis der gleichwertigen Qualifikation gemäß Formblatt C-2.8 der Anlagen zum Angebotsschreiben. - Jeweils die Lose 7A und 7B betreffend: - Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb für die Verwertung von Bioabfällen (AVV 20 01 08 oder AVV 20 02 01 oder AVV 20 03 01 – Abfälle aus der Biotonne oder AVV 20 03 01 – getrennt erfasste Bioabfälle – oder AVV 20 03 99 – getrennt erfasste Bioabfälle) oder Nachweis der gleichwertigen Qualifikation gemäß Formblatt C-2.8 der Anlagen zum Angebotsschreiben.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: - Nachweis einer bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung in beliebiger Höhe

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: - Bereitschaftserklärung zur Übernahme einer Bürgschaft nach Maßgabe der Besonderen Vertragsbedingungen, - Im Falle der Eignungsleihe für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit muss das Drittunternehmen erklären, für die Auftragsausführung entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe mit dem Bieter gesamtschuldnerisch zu haften.

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: Erklärung über den Gesamtumsatz des Bieters sowie je angebotenen Los über dessen Umsatz bezüglich der ausgeschriebenen Leistungen in den letzten drei Geschäftsjahren und Erklärung über die Bilanzsumme, jeweils in den letzten drei abgeschlossenen (Jahresabschluss liegt vor) Geschäftsjahren.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Beschreibung: jedes Los betreffend: - Angaben zur Rechtsform des Bieters, - aktueller Auszug aus dem Handelsregister, nicht älter als 12 Monate

5.1.10. Zuschlagskriterien

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Art: Preis

Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde:

Beschreibung: prognostizierte Bruttogesamtkosten Kategorie des Gewicht-

Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau) Zuschlagskriterium — Zahl: 100,00

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=859351>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=859351>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 02/07/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 120 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Erklärungen und Nachweise können entsprechend der Regelungen des § 56 VgV unter Nachfristsetzung nachgefordert werden. Nach Ablauf der zu setzenden Nachfrist werden unvollständige Angebote ausgeschlossen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 02/07/2026 11:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: keine öffentliche Angebotsöffnung, Bieter und deren Bevollmächtigte sind bei der Angebotsöffnung nicht zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: 1. und 2. Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt
Informationen über die Überprüfungsfristen: 15 Kalendertage nach Absendung der Vorabinformation nach § 134 GWB an unterlegene Bewerber ist der Vertragsschluss möglich (§ 134 Abs. 2 GWB). Wird die Vorabinformation per Fax oder auf elektronischem Wege versendet, verkürzt sich diese Frist auf 10 Kalendertage. Sie beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber. § 160 GWB findet Anwendung. Die Vorschrift lautet auszugsweise: „(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. [...] (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem AG nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem AG gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem AG gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des AG, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.“ Der Auftraggeber weist darauf hin, dass der Bieter wegen des Akteneinsichtsrechts aller Beteiligten eines Nachprüfungsverfahrens nach § 165 Abs. 1 GWB damit rechnen muss, dass sein Angebot von den Beteiligten bei der Vergabekammer eingesehen wird. Daher liegt es in seinem Interesse, schon in seinen Angebotsunterlagen auf wichtige Gründe nach § 165 Abs. 2 GWB für eine Versagung der Akteneinsicht hinzuweisen und betroffene Angebotsanteile kenntlich zu machen (Geheimnisse, insbesondere Fabrikations-, Betriebs- oder Geschäftsgeheimnisse). Zur Durchsetzung seiner Rechte muss sich der Bieter an die Vergabekammer wenden. Wir weisen schließlich darauf hin, dass das Verfahren vor der Vergabekammer für die unterlegene Partei kostenpflichtig ist. Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Landkreis Jerichower Land
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Landkreis Jerichower Land
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Landkreis Jerichower Land
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: 1. und 2. Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landkreis Jerichower Land
Organisation, die Angebote bearbeitet: Landkreis Jerichower Land

5.1. Los: LOT-0008

Titel: Verwertung von Grünabfällen aus der Grünabfallerfassung auf Grünabfallsammelplätzen
– Teillos Nordost

Beschreibung: Übernahme und Verwertung von Grünabfall, Gebiet Nordost, nach näherer
Maßgabe der Leistungsbeschreibung

Interne Kennung: Los 7B - Verwertung Grünabfall Nordost

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90500000 Dienstleistungen im Zusammenhang mit Siedlungs- und
anderen Abfällen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90514000 Recycling von Siedlungsabfällen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Burg

Postleitzahl: 39288

Land, Gliederung (NUTS): Jerichower Land (DEE06)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/03/2027

Enddatum der Laufzeit: 28/02/2031

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

Weitere Informationen zur Verlängerung: dreimalige Verlängerung um jeweils 24 Monate,
wenn der Vertrag nicht 24 Monate vor dem jeweiligen Vertragsablauf vom Auftraggeber oder
vom Auftragnehmer gekündigt wird.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Mit dem Angebot sind
für Los 7B zusätzlich folgende Unterlagen vorlegen: - Beschreibung des Gesamtkonzeptes der
Leistungserbringung je Los unter Benennung folgender Aspekte: a) Beschreibung des
vorgesehenen Verwertungs- bzw. Logistikkonzeptes für die zu übernehmenden Abfälle. Bei
mehrstufigen Verwertungskonzepten ist jede vorgesehene Stufe des Verwertungs- und
Logistikkonzeptes zu beschreiben. b) Ausdruck eines Luftbildes (google-maps o.ä.) des
Standortes der vorgesehenen Übernahmestelle und Kennzeichnung des Standortes der
Waage bzw. des Zufahrtstors, wenn keine Waage vorhanden ist. Sofern ein abweichender
Standort der Waage benannt wird (z.B. auf einem anderen Betriebsteil oder bei einem
Partnerunternehmen) so ist auch Luftbild des Standortes der zu nutzenden Waage mit
Kennzeichnung der Waage vorzulegen. - Anlagenkennblatt der vorgesehenen
Verwertungsanlage(n)/ der für die Übernahme vorgesehene Umschlaganlage im Rahmen des
Loses 7B (Grünabfälle),

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: - Beschreibung der technischen Ausrüstung des Unternehmens

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Beschreibung: jedes Los betreffend: - Beschreibung der Maßnahmen des Unternehmens zur Gewährleistung der Qualität der Leistungserbringung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Jedes Los betreffend: - Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre im öffentlichen Auftrag, d.h. im Auftrag einer Kommune, einer kommunalen Beteiligungsgesellschaft oder eines Zweckverbandes bzw. einer Anstalt öffentlichen Rechts oder vergleichbaren Rechtsträgern. Auch im Unterauftrag erbrachte Leistungen sind als Referenz zulässig. - Nur Los 1 betreffend: Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre für die behältergestützte Sammlung von Abfällen unter Einsatz eines Abfallbehälteridentifikationssystems, eingesetzt zur Gebührenerhebung, als Vertragsgegenstand, mit Benennung von durchgeführter Dienstleistung, Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers (auf Verlangen: Ansprechpartner inkl. dessen Telefonnummer), Leistungsumfang (Anzahl der Einwohner im Entsorgungsgebiet; Anzahl der mit Identsystem ausgerüsteten Sammelfahrzeuge und Behälter), Informationen zum erfolgten Einsatz von Identsystemkomponenten (Einsatzzeitraum, Anzahl der identifizierten Schüttungen, Lieferant der eingesetzten Identsystem-Fahrzeugausrüstung, Anzahl und Typ der zuletzt mit Identsystem ausgerüsteten Fahrzeuge sowie Anzahl, Bauform und Lieferant der eingesetzten Identifikationschips). Für Los 1 ist mindestens eine Referenz vorzulegen für die behältergestützte Sammlung und Beförderung von Abfällen unter Einsatz eines Abfallbehälteridentifikationssystems, eingesetzt zur Gebührenerhebung, als Vertragsgegenstand, im öffentlichen Auftrag, mit einer Mindestvertragsdauer von 12 Monaten, einer Mindestgröße des Entsorgungsgebietes von 30.000 Einwohnern, einer Mindestanzahl von 2 mit Identsystem ausgestatteten Abfallsammelfahrzeugen und mehr als 50.000 identifizierten Schüttungen. - Nur Los 2 betreffend: Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre für die behältergestützte Sammlung von Abfällen unter Einsatz eines Abfallbehälteridentifikationssystems als Vertragsgegenstand, mit Benennung von durchgeführter Dienstleistung, Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers (auf Verlangen: Ansprechpartner inkl. dessen Telefonnummer), Leistungsumfang (Anzahl der Einwohner im Entsorgungsgebiet; Anzahl der mit Identsystem ausgerüsteten Sammelfahrzeuge und Behälter), Informationen zum erfolgten Einsatz von Identsystemkomponenten (Einsatzzeitraum, Anzahl der identifizierten Schüttungen, Lieferant der eingesetzten Identsystem-Fahrzeugausrüstung, Anzahl und Typ der zuletzt mit Identsystem ausgerüsteten Fahrzeuge sowie Anzahl, Bauform und Lieferant der eingesetzten Identifikationschips) Für Los 2 ist mindestens eine Referenz vorzulegen für die behältergestützte Sammlung und Beförderung von Abfällen unter Einsatz eines Abfallbehälteridentifikationssystems als Vertragsgegenstand im öffentlichen Auftrag mit einer Mindestvertragsdauer von 12 Monaten, einer Mindestgröße des Entsorgungsgebietes von 30.000 Einwohnern, einer Mindestanzahl von 2 mit Identsystem ausgestatteten Abfallsammelfahrzeugen und mehr als 50.000 identifizierten Schüttungen. - Nur Los 3 betreffend: Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre für die mobile Sammlung und Beförderung von gefährlichen Abfällen, mit Benennung von durchgeführter Dienstleistung, Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers (auf Verlangen: Ansprechpartner inkl. dessen

Telefonnummer), Leistungsumfang (Anzahl der Einwohner im Entsorgungsgebiet). Für Los 3 ist mindestens eine Referenz vorzulegen für die Sammlung und Beförderung von gefährlichen Abfällen im öffentlichen Auftrag mit einer Mindestvertragsdauer von 12 Monaten und einer Mindestgröße des Entsorgungsgebietes von 30.000 Einwohnern. - Nur Los 4 betreffend: Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre für die Sammlung und Beförderung von Sperrmüll auf Abruf mit Benennung von durchgeführter Dienstleistung, Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers (auf Verlangen: Ansprechpartner inkl. dessen Telefonnummer), Leistungsumfang (Anzahl der Einwohner im Entsorgungsgebiet). Für Los 4 ist mindestens eine Referenz vorzulegen für die haushaltsnahe Sammlung von Sperrmüll im öffentlichen Auftrag mit einer Mindestvertragsdauer von 12 Monaten und einer Mindestgröße des Entsorgungsgebietes von 30.000 Einwohnern. - Nur Los 5 betreffend: Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre für die Koordination der Verwertung von PPK oder die Verwertung von PPK, mit Benennung von durchgeführter Dienstleistung, Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers (auf Verlangen: Ansprechpartner inkl. dessen Telefonnummer), Leistungsumfang (Leistungsmenge in Mg/a). Für Los 5 ist mindestens eine Referenz vorzulegen für die Verwertung oder Koordination der Verwertung von PPK im öffentlichen Auftrag mit einer Mindestvertragsdauer von 12 Monaten und einer Verwertungsmenge von mindestens 1.000 Mg/a an PPK.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Nur Los 6 betreffend: Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre für die Übernahme und Verwertung von Bioabfällen aus Biotonnensammlung mit Benennung von durchgeführter Dienstleistung, Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers (auf Verlangen: Ansprechpartner inkl. dessen Telefonnummer), Leistungsumfang (Leistungsmenge in Mg/a). Für Los 6 ist mindestens eine Referenz vorzulegen für die Verwertung von Bioabfällen aus kommunaler Biotonnensammlung im öffentlichen Auftrag mit einer Mindestvertragsdauer von 12 Monaten und einer Verwertungsmenge von mindestens 1.000 Mg/a an Bioabfällen. - Jeweils die Lose 7A und 7B betreffend: Auflistung von Referenzaufträgen der letzten drei Jahre für die Übernahme und Verwertung von Grünabfall mit Benennung von durchgeführter Dienstleistung, Durchführungszeitraum der Dienstleistung, Bezeichnung des Auftraggebers (auf Verlangen: Ansprechpartner inkl. dessen Telefonnummer), Leistungsumfang (Leistungsmenge in Mg/a). Für die Lose 7A und 7B ist mindestens eine Referenz vorzulegen für die Verwertung von Grünabfall oder Bioabfall aus kommunaler Biotonnensammlung im öffentlichen Auftrag mit einer Mindestvertragsdauer von 12 Monaten und einer Verwertungsmenge von mindestens 1.000 Mg/a an Grünabfall oder Bioabfall.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: - Benennung der vorgesehenen Ansprechpartner für den AG und Darstellung der Qualifikation

Kriterium: Techniker oder technische Stellen für die Qualitätskontrolle

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: - Angabe der technischen Fachkräfte oder der technischen Stellen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, unabhängig davon, ob diese dem Unternehmen angehören oder nicht, und zwar insbesondere derjenigen, die mit der Qualitätskontrolle beauftragt sind.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: - Erklärung über die Zahl der Beschäftigten der letzten drei Jahre (jeweils Jahresdurchschnitt)

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Umweltmanagementsysteme oder -standards

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Nur Los 1 betreffend: - Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb für die Sammlung und Beförderung von gemischten Siedlungsabfällen (AVV 20 03 01) oder Nachweis der gleichwertigen Qualifikation gemäß Formblatt C-2.8 der Anlagen zum Angebotsschreiben. - Nur Los 2 betreffend: - Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb für die • Sammlung und Beförderung von gemischten Siedlungsabfällen (AVV 20 03 01) oder Papier und Pappe (AVV 15 01 01 / 20 01 01) oder Nachweis der gleichwertigen Qualifikation gemäß Formblatt C-2.8 der Anlagen zum Angebotsschreiben. - Nur Los 3 betreffend: - Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb für die Sammlung und Beförderung von Farben, Druckfarben etc. (AVV 20 01 27*) oder Nachweis der gleichwertigen Qualifikation gemäß Formblatt C-2.8 der Anlagen zum Angebotsschreiben. - Nur Los 4 betreffend: - Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb für die • Sammlung und Beförderung von gemischten Siedlungsabfällen (AVV 20 03 01) oder Sperrmüll (AVV 20 03 07) oder Nachweis der gleichwertigen Qualifikation gemäß Formblatt C-2.8 der Anlagen zum Angebotsschreiben. - Nur Los 5 betreffend: - Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb für die Beförderung von gemischten Siedlungsabfällen (AVV 20 03 01) oder Papier und Pappe (AVV 15 01 01 / 20 01 01) oder Handeln, Makeln, Lagern oder Verwerten von Papier und Pappe (AVV 15 01 01 / 20 01 01) oder Nachweis der gleichwertigen Qualifikation gemäß Formblatt C-2.8 der Anlagen zum Angebotsschreiben. - Nur Los 6 betreffend: - Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb für die Verwertung von Bioabfällen (AVV 20 01 08 oder AVV 20 03 01 – Abfälle aus der Biotonne, AVV 20 03 01 – getrennt erfasste Bioabfälle - oder AVV 20 03 99 – getrennt erfasste Bio-abfälle) oder Nachweis der gleichwertigen Qualifikation gemäß Formblatt C-2.8 der Anlagen zum Angebotsschreiben. - Jeweils die Lose 7A und 7B betreffend: - Nachweis der Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb für die Verwertung von Bioabfällen (AVV 20 01 08 oder AVV 20 02 01 oder AVV 20 03 01 – Abfälle aus der Biotonne oder AVV 20 03 01 – getrennt erfasste Bioabfälle – oder AVV 20 03 99 – getrennt erfasste Bioabfälle) oder Nachweis der gleichwertigen Qualifikation gemäß Formblatt C-2.8 der Anlagen zum Angebotsschreiben.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: - Nachweis einer bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung in beliebiger Höhe

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: - Bereitschaftserklärung zur Übernahme einer Bürgschaft nach Maßgabe der Besonderen Vertragsbedingungen, - Im Falle der Eignungsleihe für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit muss das Drittunternehmen erklären, für die Auftragsausführung entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe mit dem Bieter gesamtschuldnerisch zu haften.

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: jedes Los betreffend: Erklärung über den Gesamtumsatz des Bieters sowie je angebotenem Los über dessen Umsatz bezüglich der

ausgeschriebenen Leistungen in den letzten drei Geschäftsjahren und Erklärung über die Bilanzsumme, jeweils in den letzten drei abgeschlossenen (Jahresabschluss liegt vor) Geschäftsjahren.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Beschreibung: jedes Los betreffend: - Angaben zur Rechtsform des Bieters, - aktueller Auszug aus dem Handelsregister, nicht älter als 12 Monate

5.1.10. Zuschlagskriterien

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Art: Preis

Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde:

Beschreibung: prognostizierte Bruttogesamtkosten Kategorie des Gewicht-

Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau) Zuschlagskriterium — Zahl: 100,00

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=859351>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=859351>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 02/07/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 120 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Erklärungen und Nachweise können entsprechend der Regelungen des § 56 VgV unter Nachfristsetzung nachgefordert werden. Nach Ablauf der zu setzenden Nachfrist werden unvollständige Angebote ausgeschlossen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 02/07/2026 11:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: keine öffentliche Angebotsöffnung, Bieter und deren Bevollmächtigte sind bei der Angebotsöffnung nicht zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: 1. und 2. Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt
Informationen über die Überprüfungsfristen: 15 Kalendertage nach Absendung der Vorabinformation nach § 134 GWB an unterlegene Bewerber ist der Vertragsschluss möglich (§ 134 Abs. 2 GWB). Wird die Vorabinformation per Fax oder auf elektronischem Wege versendet, verkürzt sich diese Frist auf 10 Kalendertage. Sie beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber. § 160 GWB findet Anwendung. Die Vorschrift lautet auszugsweise: „(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. [...] (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem AG nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem AG gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem AG gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des AG, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.“ Der Auftraggeber weist darauf hin, dass der Bieter wegen des Akteneinsichtsrechts aller Beteiligten eines Nachprüfungsverfahrens nach § 165 Abs. 1 GWB damit rechnen muss, dass sein Angebot von den Beteiligten bei der Vergabekammer eingesehen wird. Daher liegt es in seinem Interesse, schon in seinen Angebotsunterlagen auf wichtige Gründe nach § 165 Abs. 2 GWB für eine Versagung der Akteneinsicht hinzuweisen und betroffene Angebotsanteile kenntlich zu machen (Geheimnisse, insbesondere Fabrikations-, Betriebs- oder Geschäftsgeheimnisse). Zur Durchsetzung seiner Rechte muss sich der Bieter an die Vergabekammer wenden. Wir weisen schließlich darauf hin, dass das Verfahren vor der Vergabekammer für die unterlegene Partei kostenpflichtig ist. Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Landkreis Jerichower Land
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Landkreis Jerichower Land
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Landkreis Jerichower Land
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: 1. und 2. Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landkreis Jerichower Land
Organisation, die Angebote bearbeitet: Landkreis Jerichower Land

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Jerichower Land

Registrierungsnummer: 0204-15086-0000-79

Abteilung: Fachbereich Umwelt, Sachgebiet Abfallwirtschaft

Postanschrift: Brandenburger Str. 100 Landkreis Jerichower Land, Bahnhofstraße 9,

39288Burg

Stadt: Genthin

Postleitzahl: 39307
Land, Gliederung (NUTS): Jerichower Land (DEE06)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle
E-Mail: vergabestelle@lkjl.de
Telefon: +49 3921 949-3061
Fax: +49 3921 949-9531
Internetadresse: <http://www.lkjl.de>
Profil des Erwerbers: <http://www.lkjl.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt
Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: 1. und 2. Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt
Registrierungsnummer: t:03455141529
Postanschrift: Ernst-Kamieth-Straße 2
Stadt: Halle (Saale)
Postleitzahl: 06112
Land, Gliederung (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@lvwa.sachsen-anhalt.de
Telefon: +49 345 514-1529
Internetadresse: <http://lvwa.sachsen-anhalt.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung
:
d0ec544f-58cd-4ad8-b5cd-0a0f9a94eafa-17

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

Die Frist für den Eingang der Angebote wurde verlängert auf den 02.07.2026, 11:00 Uhr. Die Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss, verkürzt sich damit auf 120 Tage und bleibt beim 30.10.2026. Der Eröffnungstermin verschiebt sich auf den 02.07.2026, 11:01 Uhr.

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: fee00c78-ffce-4938-85f5-3c8280dc61f8 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 18/06/2026 11:58:47 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 424341-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 117/2026

Datum der Veröffentlichung: 19/06/2026